Mittag-Ausgabe.

Inserate
werden angenommen
in Posen bei der Expedition
der Zeitung, Wilhelmstr. 17,
Gust. Ad. Schleh, Hoflieferant,
Gr. Gerber- u. Breitestr.-Ecke,
Otto Niekisch, in Firma
J. Neumann, Wilhelmsplatz 8.

Verantwortlicher Redakteur:
J. Hachfeld in Posen.
Fernsprecher: Nr. 102.

Posener Zeitung

Hundertster Jahrgang.

Inserate
werden angenommen
in den Städten der Provinz
Posen bei unseren
Agenturen, ferner bei den
Annoncen-Expeditionen
Rud. Mosse, Haasenstein & Vogler A.-G.,
G. L. Daube & Co., Invalidendank.

Verantwortlich für den
Inseratentheil:
J. Klugkist in Posen.
Fernsprecher: Nr. 102.

Nr. 786

Die „Posener Zeitung" erscheint wochentäglich drei Mal, anden auf die Sonn- und Festtage folgenden Tagen jedoch nur zwei Mal, an Sonn- und Festtagen ein Mal. Das Abonnement beträgt vierteljährlich 4,50 M. für die Stadt Posen, 5,45 M. für ganz Deutschland. Bestellungen nehmen alle Ausgabestellen der Zeitung sowie alle Postämter des deutschen Reiches an.

Mittwoch, 8. November.

Inserate, die sechsgespaltene Petitzeile oder deren Raum in der Morgenausgabe 20 Pf., auf der letzten Seite 80 Pf., in der Mittagausgabe 25 Pf., an bevorzugter Stelle entsprechend höher, werden in der Expedition für die Mittagausgabe bis 8 Uhr Vormittags, für die Morgenausgabe bis 5 Uhr Nachm. angenommen.

1893

Wahl-Resultate.

Stadt Berlin.

Wahlkreis

1. Linkes Spreeufer, untere Stadt. Dr. Otto Hermes (Freis. Volksp.). — Wiedergewählt.
2. Linkes Spreeufer, obere Stadt, Stadttheil Berlin. Dr. Langerhans (Freis. Volksp.). — Wiedergewählt.
3. Rechtes Spreeufer, untere Stadt. Dr. Virchow (Freis. Volksp.). — Wiedergewählt.
4. Linkes Spreeufer, untere Stadt. Parisius (Freis. Volksp.). — Wiedergewählt.

Regierungsbezirk Potsdam.

2. Ruppin, Templin Lamprecht (kons.), v. Quast (kons.). — Wiedergewählt.
5. Stadt Potsdam. Reg.-Rath Dr. Kelch (freikons.) — Wiedergewählt.
6. Osthavelland, Stadt Spandau. Pastor Schall (kons.).

Regierungsbezirk Frankfurt a. O.

1. Arnswalde, Friedeberg. v. Brand (kons.), v. Waldow (kons.). — Wiedergewählt.
3. Königsberg i. Neum. Frhr. v. Dobeneck (kons.), v. Neumann (kons.). — Wiedergewählt.
6. Züllichau, Schwiebus, Crossen. v. Schierstädt (kons.), Grandtke (freikons.). — Wiedergewählt.
9. Luckau, Lübben. Dr. Hartmann (kons.), v. Löbenstein (kons.). — Wiedergewählt.

Regierungsbezirk Königsberg i. Pr.

1. Memel, Heydekrug. Frhr. v. Lyncker (kons.), Gutsbesitzer Pamosczns-Tromischen (kons.); ersterer wiedergewählt.
2. Labiau, Wehlau v. Gustedt-Lablacken (kons.), v. Perbandt-Langendorf (kons.) — Wiedergewählt.
4. Heiligenbeil, Preuß. Eylau. v. Glasow-Balga (kons.), v. Elern-Bandels (kons.)
6. Preuß. Holland, Mohrungen. Graf v. Finkenstein-Simnau (kons.), Graf Kanitz-Podangen (kons.) — Wiedergewählt.
7. Osterode, Neidenburg. Rohde-Horst (kons.), v. Kownatzki-Klein-Tauersee (kons.) Ersterer wiedergewählt.
9. Rastenburg, Gerdauen, Friedland.v. Schmiedeseck-Woplanken (kons.), v. Rautter-Kanothen (kons.)

Regierungsbezirk Gumbinnen.

1. Tilsit, Niederung. Weiß (freikons.), v. Sanden-Tilsit (natl.); ersterer wiedergewählt.
3. Gumbinnen, Insterburg. Hogrefe (kons.), Ober-Amtmann Mentz-Kamptischkehmen, (kons.); ersterer wiedergewählt.
5. Angerburg, Lötzen. Dreyer (kons.); wiedergewählt.

Regierungsbezirk Danzig.

3. Neustadt, Putzig, Karthaus. Neubauer (Pole), Schröder (Pole). — Wiedergewählt.
4. Berent, Pr. Stargard, Dirschau. Hobrecht (natl.), Engler (freikons.). — Wiedergewählt.

Regierungsbezirk Marienwerder.

3. Löbau. Leon v. Czarlinski (Pole). — Wiedergewählt.
4. Strasburg i. Westpr. Leon v. Czarlinski (Pole).
6. Schwetz. Dr. Gerlich (freikons.). — Wiedergewählt.
8. Flatow, Deutsch-Krone. Conrad Flatow (kons.), Geh. Reg.-Rath Gamps (freikons.). Ersterer wiedergewählt.

Regierungsbezirk Breslau.

2. Militsch, Trebnitz. v. Rehdiger (kons.), v. Heydebrand und der Losa (kons.) wiedergewählt.
5. Breslau-Neumarkt. Graf Harrach (kons.), Graf Limburg-Styrum (kons.) wiedergewählt.
8. Neurode, Glatz, Habelschwerdt. Dr. Porsch (Ctr.), Hartmann-Glatz (Ctr.), Conrad (Ctr.) Erstere beiden wiedergewählt.
9. Frankenstein, Münsterberg (Ctr.), v. Schalscha (Ctr.). — Wiedergewählt.
10. Nimptsch, Strehlen. v. Luck (kons.)

Regierungsbezirk Liegnitz.

4. Bunzlau, Löwenberg. v. Kölichen (kons.), Graf Nostitz (kons.); ersterer wiedergewählt.
6. Jauer, Bolkenhain, Landshut. Frhr. v. Richthofen-Jauer (kons.), Wuthe (kons.). — Wiedergewählt.
7. Hirschberg, Schönau. Amtsrath Bänsch-Schmidtlein (freikons.), Stadtrath Linke (natlib.).
8. Lauban, Görlitz. Burghardt-Lauban (natl.), v. Schenckendorff (natl.), Schlabitz (freikons. — Wiedergewählt.

Regierungsbezirk Oppeln.

1. Kreuzburg, Rosenberg. General v. Glisczinski (Ctr.). Rittmeister v. Prittwitz (kons.).
3. Groß-Strehlitz, Lublinitz. Letocha (Ctr.). Graf Strachwitz. (Ctr.) — Wiedergewählt.
9. Neustadt, Falkenberg. Delsch (Ctr.). Frhr. v. Huene (Ctr.). — Wiedergewählt.

Regierungsbezirk Stettin.

2. Randow, Greifenhagen. Frhr. v. Manteuffel (kons.), Prätorius (kons.). — Wiedergewählt.
3. Stadt Stettin. Brömel (Freis. Vergg.)
4. Pyritz, Saatzig, v. Schöning (kons.) v. Rabe (kons.) Ersterer wiedergewählt.
5. Naugard, Regenwalde. v. Bismarck-Kniephof (kons.) und v. Eisenhart-Rothe (kons.). — Wiedergewählt.
6. Greifenberg, Kammin. v. Köller (kons.), v. Elbe-Karnitz (kons.). — Wiedergewählt.

Regierungsbezirk Köslin.

2. Rummelsburg, Schlawe. v. Puttkamer-Treblin (kons.), Bauernhofbesitzer Fischer (kons.); ersterer wiedergewählt.
3. Schivelbein, Dramburg, Brockhausen (kons.) wiedergewählt.
5. Neustettin, Belgard. Landrath v. Bonin (kons.) Rittergutsbesitzer v. Oppenfeld (kons.)

Regierungsbezirk Stralsund.

2. Grimmen, Greifswald. Gutsbesitzer Quistorp-Krenzow (kons.) v. Loesewitz-Lentschow (freikons.)

Regierungsbezirk Erfurt.

1. Nordhausen. Wilh. Boek (kons.)

Wahlkreis.

4. Kreis und Stadt Erfurt. Lucius-Erfurt. — Wiedergewählt.
5. Schleusingen, Ziegenrück. Frhr. v. Erffa (kons.) — Wiedergewählt.

Regierungsbezirk Merseburg.

1. Liebenwerda, Torgau. v. Plötz-Dollingen (kons.) Stephan (freikons.) wiedergewählt.
2. Schweinitz, Wittenberg. v. Bodenhausen (kons.) Rohde-Wachsdorf (kons.) — Wiedergewählt.
7. Querfurt, Merseburg. v. Helldorff-Zingst (kons). Neubarth (freik.) — Wiedergewählt.

Regierungsbezirk Magdeburg.

2. Osterburg, Stendal. Graf Bassewitz-Levetzow (kons.) von Jagow (kons.) wiedergewählt.
4. Magdeburg. Stadt Magdeburg. Seyffardt-Magdeburg (natl.), Reichardt (natl.); ersterer wiedergewählt.
5. Wolmirstedt, Neuhaldensleben. v. Hasselbach (kons.), Böcker (freikons.) wiedergewählt.
6. Wanzleben, Buckau. v. Benda-Rudow (natl.) — Wiedergewählt.

Schleswig-Holstein.

1. Hadersleben. Johannsen (Däne). — Wiedergewählt.
2. Apenrade, Sonderburg. Lassen (Däne). — Wiedergewählt.
3. Flensburg. Bunzen (freikons.). — Wiedergewählt.
4. Tondern. Amtsgerichtsrath Bachmann-Hadersleben (natl.).
5. Husum, Eiderstadt, Friedrichstadt. Jürgensen-Husum (natl.).— Wiedergewählt.
6. Schleswig. Christophersen (freikons.). — Wiedergewählt.
7. Eckernförde. Landrath von Bölow-Eckernförde (kons.). — Wiedergewählt.
8. Stadtkr. Altona. Fabrikant Mohr (freikons.).
9. Pinneberg. Graf Otto v. Moltke-Uetersen (freikons.).
10. Süderdithmarschen. Amtsvorsteher Dr. med. Martens-Burg (natl.).
11. Steinburg. Krah (freikons.). — Wiedergewählt.
12. Norderdithmarschen. Ottens (natl.). — Wiedergewählt.
13. Rendsburg. Landrath Brütt (freikons.).
14. Kiel. Landgerichtsrath Groth (natl.)
15. Segeberg. Graf Rantzau-Röhlstorff (freikons.).
16. Stormarn. v. Bülow-Wandsbeck (freikons.). — Wiedergewählt.
17. Ploen. Kasch (kons.). — Wiedergewählt.
19. Herzogthum Lauenburg. Gutsbesitzer Wentrop-Rothenhausen (Bund d. Landw.).

Regierungsbezirk Hannover.

1. Diepholz, Syke. Meyer-Heiligenloh (natl). — Wiedergewählt.
2. Nienburg, Hoya, Sulingen. Heye-Nienburg (natl.) wiedergewählt.
3. Stolzenau, Neustadt a. R. Landrath v. Woyna (freikons.)
4. Stadtkreis Hannover. Landrath Wallbrecht (natlib.). Dr. Sattler (natlib.) — Wiedergewählt.
5. Landkr. Hannover. Springe. Hische (natlib.) — Wiedergewählt.
6. Linden. Linden. Bartmer (natlib.) — Wiedergewählt.
7. Hameln, Hausmann (natl.) — Wiedergewählt.

Regierungsbezirk Lüneburg.

1. Gifhorn, Isenhagen. Landrath v. Berg. Gifhorn (kons.).
2. Stadt- und Landkreis Celle, Burgdorf. Thieß (natl.) — Wiedergewählt.
3. Fallingbostel, Soltau. Roscher (natl.) — Wiedergewählt.
4. Uelzen. v. Tzschoppe (freikons.) — Wiedergewählt.
5. Dannenberg, Lüchow, Bleckede. Puttfarken (natl.). — Wiedergewählt.
6. Stadt- und Landkreis Lüneburg, Winsen. Hagelberg (natl.).
7. Stadt- und Landkreis Harburg. Amtsgerichtsrath Weibezahn (natl.).

Regierungsbezirk Hildesheim.

2. Gronau, Alfeld. Sander (natlib.). — Wiedergewählt.
3. Marienburg, Goslar. Horn-Goslar (natlib.). — Wiedergewählt.
4. Zellerfeld, Ilfeld. Engels (freikons.). — Wiedergewählt.
5. Osterode, Duderstadt. Fabrikant Joons (natl.)
6. Stadt- und Landkreis Göttingen, Münden. Dr. Eckels (natl.). — Wiedergewählt.
7. Nordheim, Einbeck, Uslar. Falkenhagen (natl.). — Wiedergewählt.

Regierungsbezirk Osnabrück.

1. Meppen, Appendorf. Amtsrichter v. Hagen (Centr.).
2. Lingen, Bentheim. Damink (kons.). — Wiedergewählt.
3. Bersenbrück, Wittlage. Mues (natl.). — Wiedergewählt.
4. Stadt- und Landkreis Osnabrück. Hofbesitzer Wamhof (natlib.)
5. Melle, Iburg. Dr. Bruel (Welfe). — Wiedergewählt.

Regierungsbezirk Stade.

2. Stade, Bremervörde. Holtermann (natlib.). — Wiedergewählt.
3. Neuhaus a. d. Oste, Hadeln. Dr. Hahn (Bund der Landwirthe).
4. Lehe, Geestemünde. Schelm (natl.). — Wiedergewählt.
5. Osterholz, Blumenthal, Achim. Hofbesitzer Reiners natl.).

Regierungsbezirk Düsseldorf.

3. Mettmann. Böttinger (natl.) — Wiedergewähltt.
6. Rees. Fritzen (Ctr.) — Wiedergewählt.
7. Kleve. Frhr. v. Loë (Ctr.) — Wiedergewählt.
8. Mörs. Landrath Dr. Haniel (freikons.) — Wiedergewählt.
9. Geldern, Kempen. Graf Wilh. von und zu Hoensbroech (Ctr.) — Wiedergewählt.
10. Stadt Crefeld. Dr. Karl Bachem (Ctr.) — Wiedergewählt.
11. Gladbach, M.-Gladbach. Mies (Ctr.), Landgerichtsrath Grütering (Ctr.)

Regierungsbezirk Köln.

1. Stadt Köln. Fuchs (Ctr.), Greiß (Ctr.). — Wiedergewählt.
3. Rheinbach, Bonn. Hauptmann (Ctr.). v. Bleuten (Ctr.). — Wiedergewählt.

Wahlkreis.

4. Sieg, Mülheim, Wipperfürth. Dauzenberg (Ctr.), v. Kehler (Ctr.). de Witt (Ctr.); erstere beiden wiedergewählt.
5. Gummersbach, Waldbroel. Krawinkel (natl.).

Regierungsbezirk Koblenz.

1. Wetzlar. Prinz Hermann zu Solms-Braunfels (kons.). — Wiedergewählt.
3. Koblenz, St. Goar. Stötzel (Ctr.). Wellstein (Ctr.). — Ersterer wiedergewählt.
4. Kreuznach, Simmern, Zell. v. Knebel (natl.), Gutsbesitzer Engels (natl.). Ersterer wiedergewählt.
5. Kochem, Mayen. Menken (Ctr.), Scheben (Ctr.). — Wiedergewählt.
6. Adenau, Ahrweiler. Gutsbesitzer Dahm (Ctr.).

Regierungsbezirk Aachen.

1. Schleiden, Malmedy, Montjoie. Prinz v. Arenberg (Ctr.). Jerusalem (Ctr.) — Wiedergewählt.

Regierungsbezirk Trier.

3. Stadt- u. Landkreis Trier. Rören (Ctr.), Dr. Köhler-Trier (Ctr.). — Wiedergewählt.
4. Saarburg, Merzig, Saarlouis. Lehmann (Ctr.), Dr. Glattfelder (Ctr.). — Ersterer wiedergewählt.
5. Saarbrücken, Ottweiler, St. Wendel. Vopelius (freikons.), Olzem (natl.), Eilert (natl.); erstere beiden wiedergewählt.

Regierungsbezirk Kassel.

1. Rinteln. Prof. Paasche (natl.)
2. Hofgeismar, Wolfhagen. v. Pappenheim-Liebenau (kons.)
3. Stadtkreis Kassel. Prof. Enneccerus (natl.) — Wiedergewählt.
4. Landkreis Kassel, Witzenhausen. Gutsbesitzer Beinhauer-Vollmarshausen (natl.)
6. Rotenburg, Hersfeld. Seyfarth-Rotenburg (kons.) — Wiedergewählt.
7. Melsungen, Fritzlar. Gleim (natlib.) — Wiedergewählt.
8. Homburg, Ziegenhein. v. Baumbach (konk.) Wiedergewählt.
9. Kirchhain, Frankenberg. Landrath Riesch (freis.) — Wiedergewählt.
10. Marburg. Landrath von Trott zu Solz (kons.)
11. Hünfeld, Gersfeld. Dasbach (Ctr.) — Wiedergewählt.
12. Fulda. Kaufmann Robert Kirchner (Ctr.)
13. Schlüchtern, Gelnhausen. Amtsgerichtsrath Zimmermann (freik)
14. Hanau. Rentner Junghenn (natl.)

Regierungsbezirk Wiesbaden.

1. Biedenkopf. Regierungspräsident v. Tepper-Laski (freikons.).
2. Dillkreis, Oberwesterwaldkreis. Amtsrichter Hoffmann (natl.).
4. Unterlahnkreis. Schaffner (natl.). — Wiedergewählt.
5. Limburg. Cahensly (Ctr.). — Wiedergewählt.
6. Oberlahnkreis, Usingen. Dr. Beckmann (kons.). — Wiedergewählt.
9. Stadtkr. Wiesbaden, Untertaunuskreis. Schenck (Freis. Volksp.). — Wiedergewählt.
10. Obertaunuskreis, Landkr. Frankfurt a. M. Kommerzienrath Wurmbach (natl.).

Regierungsbezirk Münster.

1. Tecklenburg. Kröner (freik.)
2. Steinfurt, Ahaus. Brandenburg (Centr.), Herold (Centr.). — Wiedergewählt.
3. Stadt und Kreis Münster, Coesfeld. Frhr. von Heereman Ctr.), Lepelmann (Ctr.); ersterer wiedergewählt.
4. Borken, Recklinghausen. Dr. Ostrop (Ctr.), Fritzen-Borken (Ctr.). — Wiedergewählt.
5. Lüdinghausen, Beckum. Warendorf. Willebrandt (Centr.) und Landwirth Westerschulte (Centr.). — Ersterer wiedergewählt.

Regierungsbezirk Minden.

3. Wiedenbrück, Paderborn, Büren. Hesse (Centr.), Humann (Ctr.). — Wiedergewählt.

Regierungsbezirk Aurich.

1. Norden, Emden. Geh. Ober-Reg.-Rath Schweckendieck-Berlin (natl.).
3. Leer, Weener. Landrath Dr. Lotz (Parteirichtung unbestimmt.

Regierungsbezirk Arnsberg.

1. Wittgenstein, Siegen. Dr. v. Achenbach (freik.). — Wiedergewählt.
3. Altena, Iserlohn. vom Heede (natl.), Herbers (natl.). — Wiedergewählt.
7. Lippstadt, Arnsberg, Brilon. Lohmann (Ctr.), Amtsgerichtsrath Schwartze (Ctr.) — Ersterer wiedergewählt.

Hohenzollern.

Gammertingen, Hechingen, Sigmaringen pp. Pfarrer Bumüller (Ctr.), Amtsrichter Hodler (Ctr.)

Die neue Börsensteuer.

☐ Berlin, 7. Nov.

An den Stempelsteuern, soweit sie die Börse betreffen, hat bisher nur eine Partei und nur ein Blatt die hellste Freude, dies aber gleich gründlich. Die „Kreuzzeitung", sonst das Blatt des Mißvergnügens, des konzentrirten Aergers über Alles und Jedes in der Welt und insbesondere in Preußen-Deutschland, stimmt einen Lobgesang auf die neue Börsensteuer an. Solche Anerkennung ist ein etwas verdächtiger Geleitbrief. Wenn Etwas der „Kreuzzeitung" gefällt, so hat die Vermuthung einigen Grund, daß dieselbe Sache nur allzuviele Eigenschaften besitzt, die anderen Leuten mißfallen dürfen und müssen.

Ueber die Frage der Besteuerung der Börsengeschäfte ist Objektivität gewiß schwerer zu gewinnen, als gegenüber anderen Steuern und Steuermaterien. Das politische Urtheil drängt sich hier unvergleichlich viel mehr als sonst in die sachliche Würdigung und tritt oft genug ganz an deren Stelle. Für

zahlreiche Leute, auch für solche in maßgebenden amtlichen Stellungen, scheint es eine Hauptaufgabe zu sein, die Börse geradezu zu vernichten. Nicht das wird gefragt und angestrebt, wie aus der Einrichtung der Börse größtmögliche Gewinne für den Steuerfiskus bei gleichzeitiger Erhaltung des Steuerträgers herauszuziehen seien, sondern die Steuervorschläge nehmen sich oft genug wie Mittel zur Vertilgung der Börse aus und keine Brücke führt über den Gegensatz hinweg, daß auf der einen Seite hohe Beträge herausgewirthschaftet werden sollen, und daß auf der anderen Seite die Quellen verstopft werden, aus denen diese Beträge kommen können. Wir halten mit unserem Urtheil darüber zurück, ob die jetzt vorgelegten Börsensteuersätze mehr den ersteren oder mehr den zweiten Effekt haben werden, oder ob sie nicht vielleicht in beiden Beziehungen ihren Zweck verfehlen, derart nämlich, daß die Börsensteuererträge sich nur wenig erhöhen werden, und daß die Börse unter den neuen Lasten nicht leben und nicht sterben kann.

Nach der Meinung der „Kreuzztg.", die in diesem Falle gewiß die Meinung der ganzen konservativen Partei darstellt, ist die Vorlage in allen Punkten besser als der Ruf, der ihr vorangegangen war. Die „Kreuzztg." ist entzückt über die ausgiebige Emissionssteuer, über den Verzicht auf die Konservirung der Arbitrage „auf Grund kleinster Kursdifferenzen", über den Umsatzstempel, kurz über Alles und namentlich darüber, daß die fiskalische Bedeutung der Vorlage zurücktritt. Mit anderen Worten heißt das: Die „Kreuzztg." freut sich, daß es der Börse an den Kragen gehen soll, und sie würde es hiernach wohl nicht allzu schmerzlich empfinden, wenn die Folge der neuen Börsensteuersätze mindestens keine Erhöhung der jetzigen Erträge darstellte.

Es ist im Allgemeinen nicht gerathen, die Klagen von Interessenten, denen eine neue Steuer auf den Leib rücken soll, ohne kritische Würdigung hinzunehmen. Der Börse gegenüber liegt die Sache indessen etwas anders. Mürbe gemacht durch jahrelange heftige Angriffe, hat die Börse sich wiederholt selber als Objekt neuer Steuerversuche angeboten; sie hat Wege gezeigt, auf denen bedeutende Erhöhungen der Stempelsteuern gewonnen werden könnten; sie hat sogar Neigung gehabt, sich in ziemlich mittelalterlicher Manier in der Weise schröpfen zu lassen, daß sie einen Jahrestribut, als „kontingentirte" Steuer, zahlen wollte, und der Ertrag dieser kontingentirten Steuer wäre zweifellos ansehnlicher gewesen als der von der jetzigen Steuervorlage zu erwartende. Wenn also die Börseninteressenten behaupten, daß diese neue Steuer unerträglich sein werde, so ist das vielleicht etwas Anderes als die üblichen Uebertreibungen von bedrohten Interessengruppen. Das Ungewöhnliche bei dieser Steuerfrage bleibt jedoch, daß solche Ankündigungen weder für die Regierung noch für einen großen Theil der Parteien etwas Abschreckendes haben; die Ankündigung wird vielmehr mit Vergnügen gehört. Die Börse darf sich jedenfalls darauf gefaßt machen, daß der Reichstag nicht glimpflich mit ihr verfahren wird.

Deutschland.

L. C. **Berlin,** 7. Nov. Ueber die Ergebnisse der heutigen Abgeordnetenwahlen liegen hier bisher nur unvollständige Meldungen vor. Die Wiederwahl der sämmtlichen 9 Kandidaten der Freis. Volkspartei in Berlin war bisher schon nicht zweifelhaft. An Stelle Dr. A. Meyers wurde im II. Wahlkreise Herr E. Richter gewählt. Auch Posen ist behauptet worden, da die Polen sich im zweiten Wahlgange der Abstimmung enthielten. Dagegen ist Herr E. Richter in Hagen dem nationalliberalen Gegenkandidaten Lohmann unterlegen. Ersterer erhielt 283, Richter nur 279 Stimmen. Das zweite Mandat (bisher R. Schmidt) ist demnach ebenfalls verloren. In Hirschberg-Schönau unterlagen die freisinnigen Kandidaten Eberty (Freis. Vereinigung) und Halberstadt (Freis. Volksp.) dem nationalliberalen Stadtrath Lincke und dem freikonservativen Amtsvorsteher Baensch-Schmidtlein. In Posen-Obornik wurde Landgerichtsrath Czwalina (Freis. Volkspartei), in Stettin Broemel (Freis. Vereinigung) gewählt. In Altona wurde Fabrikant Mohr (freikons., bisher kons.) gewählt. In Neuhaus a. d. Oste verdrängte der Kandidat des Bundes der Landwirthe den Nationalliberalen. Rinteln verblieb den Nationalliberalen (Prof. Paasche anstatt Dr. Oetker); Fulda dem Centrum (Kircher anstatt Goesmann). In Breslau-Stadt wurde im ersten Wahlgange Oberlandesgerichtsrath Schmieder (Freis. Volkspartei) mit 18 Stimmen über die absolute Majorität, Bergrath Gothein (Frs. Vereinigung) im zweiten Wahlgang gewählt; die Wahl des dritten Kandidaten Wetekind (Volkspartei) ist ebenfalls gesichert. In Wiesbaden wurde Schenk (Volksp.) wiedergewählt. In Konitz-Tuchel, bisher im Kompromiß mit Centrum durch Amtsrichter Neukirch (Freis. Volksp.) und Hasse (Centr.) vertreten, wurden Landgerichtspräsident Beleites (natl.) und Rittergutsbesitzer Hilgendorff (kons.) gewählt. In Stolp-Bütow-Lauenburg ist das liberal-freikonservative Kompromiß unterlegen, Frhr. v. Hammerstein und v. Bandemer wiedergewählt. In Rummelsburg-Schlawe wurden zwei Konservative gewählt (bisher ein Kons., ein Freikonserv.) In Nordhausen wurde Bock (kons.) gegen Lerche (Freis. Volksp.) gewählt. In Gardelegen unterlagen Schultz-Lupitz (freikons.) und Sombart (natl.) den Kandidaten des Bundes der Landwirthe. Die Konservativen siegten auch im Oberlahnkreis über die Nationalliberalen, ebenso die Freikonservativen (Landrath Bruett) in Rendsburg (bisher Hollesen, natl.). In Königsberg ist das nationalliberal-konservative Kartell siegreich geblieben; im ersten Wahlgange wurde Stadtrath Krause (natl.) gewählt. (Krause 554, Papendieck (Volksp.) 437 Stimmen). In Danzig wurde Rickert mit 407 Stimmen gegen 236 gewählt, Drawe und Ehlers kamen ebenfalls durch. In Schweidnitz verloren die Nationalliberalen einen Sitz an die Konservativen. In Kiel (bisher Dr. Seelig, Freis. Vereinig.) unterlag Niepa (Freis. Volksp.) dem nationalliberalen Landgerichtsrath Groth. In Marienwerder wurden beide Kandidaten des Bundes der Landwirthe gewählt; bisher zwei Freikonservative.

— Zum Ausfall der Wahlen schreibt die „Freis. Ztg.": Das Gesammtergebniß der Wahl dürfte auf eine Rechtsverschiebung um 10 bis 12 Stimmen hinauslaufen, welche zum Nachtheil der Freisinnigen und Nationalliberalen am letzten Ende der konservativen Partei zu Gute kommt und derselben in Verbindung mit den Freikonservativen nahezu die Mehrheit sichert.

— Dem Bundesrath ist auch der Gesetzentwurf betreffend die Bekämpfung gemeingefährlicher Krankheiten wieder zugegangen.

— Aus den jetzt veröffentlichten Motiven zum Tabaksteuergesetz ergiebt sich, daß die „N. A. Z." die Berechnungen über die Wirkung der Fabrikatsteuer auf die Preisverhältnisse den offiziellen Akten entnommen hatte. Bekanntlich sind diese Berechnungen von wirklich Sachverständigen als durchaus unzutreffend und irreleitend nachgewiesen worden.

— Die „N. A. Z." hat neulich zur allgemeinen Ueberraschung behauptet, im preußischen Justizetat sei ein Fonds von 170 000 M. für die Entschädigung unschuldig Verurtheilter ausgeworfen. Das ist der „Voss. Z." zufolge richtig. Aber die Mittel dieses Fonds werden zunächst verwendet für die Kosten, die der Justizfiskus als Prozeßpartei zu zahlen oder zu erstatten hat, ferner für die aus der Staatskasse zu zahlenden Gebühren der Vertheidiger. Ob und was von diesem Fonds bisher für Entschädigung unschuldig Verurtheilter verwendet worden ist, ist nicht bekannt, da ein Nachweis über die Verwendung nicht gegeben ist.

— In Delitzsch haben dem „Volk" zufolge die konservativen Wahlmänner nach dem Wahlakt einstimmig eine Resolution gegen den russischen Handelsvertrag beschlossen!!

Aus dem Gerichtssaal.

* **Hannover,** 5. Nov. An den Spielerprozeß reiht sich am 15. November der Wucherprozeß, in dem eine große Anzahl von Zeugen auftritt, die in dem Spielerprozeß verwickelt waren. Als Angeklagte werden genannt: Agent Ch. Heinr. Hollmann, Agent Bernhard Hirsch, Rentner Krain, Wittwe Schweitzer-Hannover und Frau Marie Charlotte Kuhl-Berlin.

Vermischtes.

† **Aus der Reichshauptstadt,** 7. Nov. Zur Einverleibung der Berliner Vororte. Um zu erfahren, wie weit gegenwärtig die Frage der Einverleibung der Berliner Vororte gediehen sei, hat der Friedenauer Haus- und Grundbesitzerverein vor Kurzem zwei seiner Vorstandsmitglieder in das Ministerium entsendet. Diesen ist dort der Bescheid ertheilt worden, daß vom Minister des Innern die Verfügung ergangen sei, die in Betracht kommenden Gemeinden aufzufordern, sich zu der Einverleibungsfrage in Bezug auf ihre besonderen Ortsverhältnisse zu äußern. Diese Anfrage würde also den Gemeinden nunmehr in kürzester Frist zugehen. Weiter könne die Angelegenheit augenblicklich aber nicht verfolgt werden, da der Dezernent, welcher die Sache bearbeitet, zur Zeit krank und deshalb beurlaubt sei. Im Dezember werde derselbe seine Thätigkeit wieder aufnehmen.

Erschossen hat sich am Dienstag Nachmittag um 5½ Uhr ein junger 22jähriger Mann in der Bedürfnißanstalt auf dem Askanischen Platz vor dem Hotel Habsburger Hof. Aus Papieren wurde ermittelt, daß es sich um den Zahntechniker Wilhelm Lossin handelt, der aus Billwärder bei Hamburg stammt und erst am Sonntag Abend hier eingetroffen war.

Wegen Sittlichkeitsverbrechen ist am Sonntag ein in der Schulstraße wohnhafter Hauseigenthümer G. verhaftet worden. Derselbe war in seinem Kreise als eifriger Kirchengänger bekannt.

Zu einer wüsten Prügelscene kam es am Dienstag Abend in der Friedrichstraße, Ecke der Behrenstraße, zwischen zwei jener ambulanten Händler, die sich mehr und mehr für die dortige Gegend zu einer Landplage heranbilden. Anscheinend in Folge eines Konkurrenzmanövers waren zwei jener „fliegenden Hundehändler" erst in einen Wortstreit und dann in eine Schlägerei gerathen, in deren weiterem Verlauf der eine von ihnen von seinem Gegner durch einen wuchtigen Hieb mit einem Schlagring auf den Kopf zu Boden gestreckt wurde. Beide wurden zur Wache sistirt, wo sich die beiden zur allgemeinen Ueberraschung als Vater und Sohn entpuppten.

Ein eigenthümliches Mittel, sich selbständig zu machen, hat der Klempnergeselle Ernst L. angewendet, er hatte Stellung in einer Lampenfabrik in der Sebastianstraße und mehrere Monate lang Abends beim Verlassen der Fabrik Lampentheile und Küchengeräthe mit nach seiner Wohnung genommen, um sich das zur Errichtung eines Geschäfts nöthige Waarenlager zu schaffen. Vier Kisten voll solcher Sachen sind in seiner Wohnung gefunden; er selbst ist verhaftet.

Lokales.

Posen, 8. November.

* **Ein Gardinenbrand** war gestern Abend ¾6 Uhr im Hause Langestraße Nr. 6 entstanden. Derselbe erlosch jedoch bald von selbst, sodaß die inzwischen alarmirte Feuerwehr sogleich wieder abrücken konnte.

* **Die Zahl der Sozialisten** hat nach der Wahlstatistik in der Provinz Posen in folgender Weise zugenommen. Es wurden gezählt 1890 (bei der Reichstagswahl) im Bezirk Posen 942, 1893 aber 2076 Stimmen, im Bezirk Bromberg 1890: 2092 Stimmen, 1893: 2877 Stimmen. Im Bezirk Marienwerder zählte man 1890 nur 818, 1893 aber 2169 sozialdemokratische Stimmen.

Aus der Provinz Posen.

☞ **Schneidemühl,** 7. Nov. [Vom artesischen Brunnen] ist nichts Neues zu berichten. Das Wasser fließt nach wie vor aus demselben fort. Brunnentechniker Beyer beabsichtigt, die Quelle an drei verschiedenen Stellen abzufangen und zwar durch

4. Klasse 189. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 7. November 1893. — 17. Tag Vormittag.
Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

1 16 45 103 327 51 82 425 (1500) 645 (300) 68 1218 75 320 40 450 764 896 928 67 2005 131 34 311 30 446 63 (1500) 610 742 95 817 3047 205 81 389 561 84 4013 125 255 62 498 509 834 47 910 5152 247 76 (300) 86 389 704 51 6000 153 64 372 83 406 565 77 624 (500) 807 934 57 7051 86 172 259 443 49 575 78 616 731 812 13 925 8116 243 361 437 48 75 605 835 90 1 18 199 211 308 549 862 (3000) 78 947

10097 112 230 323 (300) 513 48 724 839 42 992 11276 (500) 497 534 693 796 816 916 12088 174 242 69 (300) 379 447 48 13036 119 27 444 75 786 (1500) 14365 91 735 60 881 911 15076 137 386 558 603 31 55 879 80 (1500) 901 12 13 43 92 16061 505 61 64 668 752 873 947 81 17072 (300) 282 417 34 553 694 768 931 18212 21 392 480 515 686 879 911 41 19182 271 312 452 617 59 (500) 986

20029 79 206 390 575 83 601 80 21018 171 433 54 82 525 604 55 766 910 (300) 22174 440 558 711 821 29 919 23257 315 (1500) 502 739 868 94 24057 122 220 61 406 35 750 806 30 25180 517 (300) 71 713 29 843 977 26189 242 330 61 408 27 582 619 75 (3000) 90 803 44 27051 (300) 171 224 51 58 693 (3000) 28260 461 82 95 562 699 847 57 967 29337 67 (500) 71 425 76 625 (1500) 29 795 865 (3000) 905

30283 353 637 772 31267 342 75 88 425 547 (1500) 605 951 32262 554 635 863 33031 (1500) 60 213 26 365 79 543 44 62 82 637 75 91 981 (300) 34124 (300) 26 76 248 68 333 506 603 24 717 52 79 909 35236 439 67 540 656 798 944 36386 532 (3000) 675 85 952 37023 411 636 44 728 854 (3000) 38009 24 115 41 437 78 518 744 39005 207 35 339 410 47 92 626

40196 202 401 55 96 (3000) 549 53 619 41011 30 59 146 91 93 360 667 71 (1500) 714 43 42121 42 47 407 22 73 (3000) 666 747 43126 53 57 72 456 768 912 31 44051 53 55 102 224 41 304 440 508 646 881 45472 669 743 810 941 46220 412 86 518 818 77 (500) 47059 107 21 255 97 300 8 76 740 90 897 48162 329 30 (500) 52 86 413 49 728 818 (500) 72 49111 214 80 377 686 963

50085 265 352 480 599 652 787 93 856 51019 60 178 248 323 442 511 758 851 53 901 (1500) 52062 102 15 93 99 (500) 672 725 819 84 986 53315 (1500) 88 436 86 600 4 820 917 54049 146 (3000) 250 786 (1500) 922 24 55024 683 749 947 56012 110 462 69 597 656 784 869 78 950 57251 338 39 511 19 45 94 (3000) 632 92 700 21 58019 227 91 400 645 702 11 16 909 20 59078 104 316 44 419 24 (1500) 577 705 810 65 (500) 924 (3000)

60019 35 127 525 720 43 74 91 809 82 903 61119 63 99 466 707 62021 174 331 (1500) 977 (1500) 63018 82 165 214 43 342 83 98 696 791 821 70 908 64197 329 400 677 90 836 (300) 995 (1500) 65030 229 355 496 535 668 71 78 789 854 57 66049 372 493 517 833 938 (3000) 67056 80 273 470 581 97 619 36 822 922 54 68091 97 297 485 512 714 92 98 (1500) 876 83 949 69027 126 218 503 71 916 76 95

70113 21 259 301 67 536 (3000) 59 683 909 71089 273 85 783 836 72074 328 (3000) 806 36 64 73125 50 269 348 534 691 765 829 62 938 74019 22 70 164 225 34 69 73 365 491 581 672 714 19 942 75155 86 98 260 363 72 580 613 46 71 742 55 953 76380 (1500) 86 495 683 (300) 77296 329 72 436 653 824 87 944 78011 33 77 105 56 227 50 410 834 996 79212 27 43 428 636 55 80 753 876 88 927

80042 125 249 (1000) 546 612 869 81360 409 20 (500) 43 61 62 611 74 84 (3000) 824 32 60 (500) 85 97 82153 233 78 (300) 353 674 89 845 997 83393 556 92 816 39 981 84308 66 501 55 658 734 55 85 89 85158 338 688 861 8646 518 72 783 807 35 904 87067 292 611 (300) 756 851 906 88006 (1500) 41 101 991 89024 219 (300) 328 29 60 428 716 26 891 968

90039 45 67 143 272 462 517 673 773 833 91242 43 47 492 722 823 55 93 902 92287 (500) 347 444 501 36 (3000) 705 23 81 841 93139 237 321 58 92 562 679 (3000) 825 952 94119 (500) 335 439 95030 131 92 266 459 529 43 47 (500) 861 942 96108 91 225 401 (500) 16 506 89 677 762 845 966 97057 806 64 910 98183 238 879 951 91 99030 106 59 (500) 67 392 405 39 41 555 794 843 89 92 952

100003 76 339 489 605 32 826 (1500) 36 902 82 98 101093 126 36 338 73 410 32 (1500) 57 935 102004 10 94 (300) 177 94 216 402 511 46 634 34 721 900 103202 4 385 466 71 94 517 86 912 104002 98 327 65 526 78 613 705 16 (3000) 812 40 73 105000 44 51 432 559 89 601 77 (30000) 741 917 106326 613 68 712 973 (1500) 107152 383 410 44 503 21 617 108265 78 427 747 81 109102 305 64 76 469 94

110091 251 (300) 392 417 558 65 626 72 74 714 49 (300) 91 962 74 111030 260 527 98 702 31 52 112042 60 239 52 317 784 851 990 113004 167 205 366 408 87 561 645 83 755 87 802 18 37 55 66 (500) 91 (500) 985 114009 210 306 435 59 79 500 658 63 97 897 115020 99 107 53 263 325 45 53 477 116131 54 418 53 576 629 85 117200 51 391 461 849 66 951 118271 611 15 22 63 708 51 (500) 847 119196 268 326 (500) 53 496 (1500) 570 651 775 956 99

120065 200 70 80 310 440 (300) 54 538 56 79 608 35 847 49 922 98 121070 201 (3000) 20 45 354 487 649 842 996 122064 195 (300) 293 527 685 (3000) 789 967 123050 137 61 214 321 473 91 590 873 955 62 124051 219 (500) 396 616 33 730 808 36 947 81 99 125277 339 84 468 (300) 520 50 (500) 56 82 604 68 713 67 809 970 81 126505 672 775 824 47 987 94 127065 179 294 434 550 679 724 (500) 96 (500) 889 128058 168 208 21 49 307 39 658 707 (1500) 873 922 (1500) 129005 20 97 120 72 278 94 534 45 656 85 700 925

130465 (3000) 769 (300) 131082 625 98 302 46 423 559 718 80 92 132119 (1500) 237 362 67 617 829 133017 (500) 234 387 672 74 98 776 134080 124 370 489 (500) 535 87 798 (1500) 913 135168 70 285 414 61 679 775 94 967 136254 356 497 519 719 874 137137 208 58 379 426 511 86 650 (3000) 57 874 138088 123 68 265 490 541 610 41 777 960 64 139038 125 71 78 378 87 676 804

140139 518 89 846 94 (1500) 974 141120 341 57 453 502 50 670 92 834 905 6 91 142254 417 522 (300) 978 87 143064 71 (1500) 99 118 (500) 79 (500) 312 90 517 74 892 977 144263 383 407 21 538 702 98 (500) 145251 519 649 705 92 146020 170 96 243 91 356 73 501 845 147012 14 557 687 832 148039 118 80 540 625 46 890 901 42 149022 113 63 211 75 84 358 476 736 67 807 931 (5000) 44

150064 277 360 595 666 834 35 942 151043 (500) 109 241 889 152092 199 219 549 615 91 878 84 94 153165 512 23 787 89 (1500) 969 73 154292 313 36 64 631 810 155005 12 14 40 135 245 363 (500) 472 613 741 64 948 57 85 156045 58 126 61 (3000) 241 43 (300) 406 33 510 54 69 612 816 48 157238 455 65 587 604 464 159008 (500) 81 89 215 92 443 566 744 810 16 923 76

160140 286 300 84 503 635 85 (300) 704 822 75 937 68 161374 448 500 (10000) 24 70 613 723 860 74 162124 (3000) 237 440 63 65 658 706 23 84 899 902 40 69 78 86 163013 114 213 51 676 87 756 164134 72 77 206 621 55 721 42 165141 74 683 852 926 166007 42 70 (15000) 138 71 97 214 91 472 543 607 746 89 877 956 88 167159 342 (500) 46 57 402 80 566 768 (3000) 960 168032 103 9 37 227 351 582 664 771 169019 44 79 182 89 201 92 300 77 404 46 833 59

170032 46 167 274 311 22 65 93 489 600 956 86 171131 34 235 332 518 (1500) 56 97 618 825 947 62 172317 404 66 583 87 641 863 927 173094 224 56 (1500) 302 603 174006 9 40 95 176 77 284 343 55 62 505 70 635 751 820 (1500) 33 78 970 175037 313 67 502 65 766 873 176052 281 317 35 493 518 38 612 836 177076 131 99 278 313 (5000) 494 706 34 71 820 953 178024 61 (300) 125 202 65 378 (3000) 508 761 179193 480 500 621 (500) 33 756 906 56

180069 109 244 310 517 (300) 828 (300) 181037 (3000) 80 219 328 69 (500) 411 16 63 633 717 46 850 (3000) 58 93 (1500) 926 182055 123 68 230 406 77 (3000) 79 601 (300) 708 874 183152 429 (1500) 52 571 600 13 758 65 99 813 184062 129 90 287 322 621 (1500) 829 (300) 904 19 83 185062 90 (3000) 97 140 444 95 765 90 980 186024 227 73 346 187059 162 291 306 33 92 403 84 96 (500) 566 86 188039 52 308 456 632 45 729 902 71 189125 66 (3000) 80 583 663 67 935

190049 260 392 428 (3000) 41 515 616 714 27 75 852 (1500) 191084 277 632 712 842 935 192018 25 67 (500) 149 88 247 667 704 85 846 85 (1500) 193107 8 47 78 469 (500) 88 631 781 (300) 875 (500) 931 194187 335 45 67 425 762 (1500) 949 195309 78 448 72 578 664 706 983 196308 63 88 637 764 934 (1500) 37 197423 617 712 35 37 47 814 198186 290 335 425 39 513 59 90 734 53 865 199116 23 252 98 319 83 527

200183 238 415 705 910 44 201047 135 387 488 634 79 730 806 (1500) 202036 244 61 365 91 203017 82 (300) 278 319 552 88 613 716 27 957 204041 172 95 359 86 432 58 519 26 610 (500) 779 83 (500) 205107 60 76 (1500) 342 85 535 99 641 59 787 206252 87 358 734 39 58 72 85 814 207016 25 114 67 (500) 553 67 629 705 24 91 208111 (1500) 313 20 77 872 83 (500) 901 209020 26 106 347 638 97 710 47 97 810 42 925 72 73

210102 (1500) 21 36 226 315 52 400 81 515 21 660 736 949 211051 101 (300) 312 58 441 43 45 515 24 (3000) 35 784 920 21 67 212179 315 57 405 585 724 952 53 213056 305 31 43 415 503 776 812 18 51 72 938 214000 144 417 69 521 840 54 900 35 215064 226 302 402 67 582 709 860 216151 513 85 757 824 994 217036 102 26 263 414 92 574 777 218066 101 36 229 371 91 589 757 71 77 (500) 95 219178 80 93 271 617 708 25

220026 124 271 503 71 685 91 701 87 932 58 221102 7 202 45 72 321 70 579 665 737 845 913 222045 436 688 (1500) 817 223296 323 (500) 524 (500) 615 27 66 745 49 (1500) 88 894 224098 132 40 216 19 41 447 658 (1500) 82 770 897 225139 271 (300) 353 77 417 52 536 (500)

größere Rohre. Um dies bewerkstelligen zu können, müssen sämmtliche Rohre wieder herausgezogen werden, wodurch der Ausfluß des Wassers natürlich wieder ein größerer werden wird. Ob dadurch Hilfe gebracht werden wird, bleibt fraglich.

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 7. Nov. Das kgl. Eisenbahn-Betriebsamt Berlin-Halle macht bekannt: Heute, Dienstag, den 7. November, Nachts zwischen 1 und 2 Uhr ist ein Güterzug von Dobrilugk kommend, auf Bahnhof Elsterwerda einem Rangirzug in die Flanke gefahren, welcher anscheinend instruktionswidrig in das Einfahrtsgeleise hineinrangirt war. Personen sind nicht verletzt. Der Kasten eines Wagens ist zertrümmert, 5 andere Wagen und die Lokomotive unerheblich beschädigt. Die Geleise nach Riesa waren bis 10 Uhr des Morgens fahrbar gemacht, während die Sperrung des Geleises nach Dresden voraussichtlich bis 5 Uhr Nachmittags andauern wird. Der Verkehr ist durch Umsteigen des Publikums aufrecht erhalten. Die Schuldfrage bleibt weiterer Untersuchung vorbehalten.

Braunschweig, 7. Nov. Nach dem „Braunschw. Tgbl." ist das Befinden des Prinzregenten Albrecht von Braunschweig, welcher vor 8 Tagen in Kamenz an der Influenza erkrankte, soweit gebessert, daß der Prinz gestern das Krankenlager wieder verlassen konnte.

Petersburg, 7. Nov. Eine heute veröffentlichte Verfügung des Finanzministers setzt den Betrag der von einzelnen Reisenden zollfrei ins Ausland mitzunehmenden Kreditbillets von 100 auf 50 Rubel herab.

Paris, 7. Nov. Nach hier vorliegenden Nachrichten aus Tanger verlautet dort gerüchtweise, daß der Angheras-Stamm gegen Ceuta vorrücke. Der Gouverneur von Ceuta habe 60 von den Riff-Kabylen stammende Frauen, welche mit maurischen Soldaten der Garnison verheirathet sind, nach Tetuan schiffen lassen. — Nach hier eingetroffenen Nachrichten aus Havannah versuchten 20 bewaffnete Männer die Einwohner von Santa Clara auf der Insel Cuba zum Aufstand zu bewegen. Die Truppen vertrieben die Aufwiegler und tödteten oder verwundeten mehrere von ihnen. Die Leiter der früheren Aufstände aus den Jahren 1869 und 1876 leugnen ihre Betheiligung bei diesem Unternehmen, welches als ein Akt der Räuberei, nicht der Insurrektion angesehen wird.

Paris, 7. Nov. Im Ministerrathe bestätigte der Minister des Aeußeren Develle, daß der französische Geschäftsträger von Neuem bei der englischen Regierung das Erscheinen des Cornelius Herz vor dem Tribunal in Bowstreet beantragt hat. — Als die Doktoren Brouardel und Dieulafoy heute Nachmittag in der medizinischen Akademie über den Krankheitszustand von Cornelius Herz Bericht erstatten wollten, wurden sie von dem Publikum mit den stürmischen Rufen unterbrochen, daß die Angelegenheit die Akademie nichts angehe. Brouardel zog in Folge dessen seinen Bericht zurück. — Die indirekten Staatseinnahmen im Oktober sind hinter dem Voranschlage um 1 170 000 Frcs. zurückgeblieben. — Fünfundzwanzig sozialistische Deputirte beschlossen in einer heute Nachmittag abgehaltenen Versammlung, eine besondere sozialistische Gruppe zu bilden. Ferner wurde beschlossen, eine Interpellation über den Ausstand im Departement Pas de Calais sowie einen Antrag auf Erlaß einer allgemeinen Amnestie einzubringen.

London, 7. Nov. [Unterhaus.] Der Parlamentssekretär des Kolonialamtes Buxton theilte mit, es werde nicht beabsichtigt, den Freibrief der Südafrikanischen Gesellschaft aufzuheben. Premierminister Gladstone erklärte, die Regierung sei völlig befriedigt hinsichtlich der Tüchtigkeit und der Stärke der britischen Flotte im Mittelländischen Meere. Ferner erklärte der Premierminister, es sei nicht angängig, eine Vermittelung in der gegenwärtigen Kohlenkrise durch Zwang herbeizuführen, aber die Regierung würde die erste sich bietende Gelegenheit ergreifen, um eine Schiedsgerichts-Bill einzubringen. Der Parlamentssekretär des Auswärtigen Grey erklärte, die Untersuchung über den Zusammenstoß des deutschen Schiffes „Thekla" mit einem englischen Fischerdampfer sei im vergangenen Mai von dem Oberseeamte in Hamburg eingeleitet worden, die britische Botschaft in Berlin habe jüngst Anweisung erhalten, über die von dem Oberseeamt gethanen Schritte zu berichten. Eine Antwort sei bisher nicht eingetroffen.

London, 7. Nov. Dem „Newyork Herald" wird aus Montevideo gemeldet, daß der dortige brasilianische Gesandte die Nachricht von dem Untergange des Transportschiffes „Rio de Janeiro" für unbegründet erklärt. Eine angesehene Zeitung von Buenos-Ayres dagegen will zuverlässig wissen, daß die Nachricht wahr ist und elfhundert Mann ertrunken sind. Der „Rio de Janeiro", welcher mit elfhundert Mann Truppen für den Präsidenten Peixoto nach Santos unterwegs war, begegnete dem „Republica" und wurde aufgefordert, sich zu ergeben. Beide Schiffe schickten sich zum Kampfe an; „Republica" verfolgte den „Rio de Janeiro" bis Sonnenuntergang und rannte ihn an. Der „Rio de Janeiro" ging unter und die ganze Besatzung ertrank.

Madrid, 6. Nov. In einer Versammlung der konservativen Partei hielt Canovas eine Rede, in welcher er erklärte, angesichts der gegenwärtigen Schwierigkeiten müßten sich alle monarchischen Kräfte vereinigen und jede Spaltung der dynastischen Parteien verhindern. — Der Ministerpräsident Sagasta konferirte längere Zeit mit Vega Armijo. Es verlautet, Sagasta befürchte, daß seine Genesung längere Zeit beanspruchen werde, er wolle sich deshalb der Unterstützung Armijos versichern, damit derselbe eventuell die Ministerpräsidentschaft übernehme. — Der Kriegsminister hat allen Berichterstattern auswärtiger Zeitungen die Genehmigung, nach Melilla zu gehen, versagt.

Luxemburg, 7. Nov. Die neue Session der luxemburgischen Kammer wurde heute von dem Staatsminister Eyschen im Namen des Großherzogs eröffnet. Nachdem die inzwischen stattgehabten Neuwahlen für giltig erklärt worden, wählte die Kammer ihren vorjährigen Vorstand wieder.

Bromberg, 8. Nov. [Priv.-Telegr. der „Pos. Ztg."] Im dritten Wahlgange wurde Schmidt (freikons.) gewählt. Die Wahl, welche bis 11 Uhr Abends dauerte, endigte demnach mit dem vollständigen Siege der Mittelparteien über die Agrarier.

Telephonische Nachrichten.

Eigener Fernsprechdienst der „Pos. Ztg."

Berlin, 8. November, Morgens.

Wie die Morgenblätter melden, feierte Professor T. Mommsen gestern sein 50jähriges Doktor-Jubiläum.

Aus Wien wird von gestern berichtet: Der Kaiser empfing den Minister Kalnoky. Nachmittags konferirte Fürst Windischgrätz mit dem Statthalter von Galizien Grafen Badeni, sodann 2 Stunden mit Dr. v. Plener und mit dem Grafen Falkenhaim.

Der „Lokal-Anz." meldet aus Wien: In Budweiß fand heute der Prozeß wegen Hochverrath gegen die jungczechischen Redakteure Socol und Müller und den Buchdrucker Frank statt. Man hatte die drei Angeklagten vor das Budweißer Schwurgericht gebracht, weil dessen Geschworene fast durchweg Deutsche sind. Die Angeklagten wurden mit 10 gegen 2 Stimmen freigesprochen.

Wie aus Pest gemeldet wird, sind der Ministerpräsident Dr. Weckerle und Ludwig Tisza am Dienstag nach Wien abgereist.

Die Bruttoeinnahme der ungarischen Staatskasse des III. Quartals 1893 beträgt einer Meldung aus Pest zufolge 120 672 038 Gulden gegen 113 709 941 im gleichen Zeitraume des Vorjahres. Die Gesammtausgaben betragen 155 385 471 gegen 109 490 455 Gulden, somit eine Bilanz des III. Quartals 1893 um 100 067 081 Gulden günstiger als im III. Quartal 1892.

Aus Paris wird berichtet: Der Marineminister empfing von General Dodds vom 8. Oktober datirt Nachrichten, in denen der General meldet, daß Béhanzin von der Entsendung eines Gesandten nach Frankreich in Kenntniß gesetzt wurde. General Dodds sprach ferner aus, daß das siegreiche Frankreich das Recht hätte, Unterwerfung zu verlangen. Der General zieht nach Norden. Seine Truppen befinden sich in gutem Zustande.

Aus London wird vom 7. d. M. gemeldet: Heute Nachmittag stürzte das Dach der Bahnhofshalle in Dover auf einen nach London abfahrenden Zug, der hauptsächlich mit Passagieren der aus Calais und Ostende eingetroffenen Dampfer besetzt war. Der Zug wurde unter den Trümmern der Bahnhofshalle begraben. Soviel bis jetzt bekannt, wurde niemand ernstlich verletzt.

Aus Bern wird gemeldet: Der bekannte Schriftsteller und Politiker Julius Gröwel ist im hohen Alter von 88 Jahren gestorben.

Nach Meldungen aus Kairo verlangt die englische Regierung 40 000 Pfund Sterling für die Vermehrung der Okkupations-Forts seit dem 1. Januar 1893.

4. Klasse 189. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 7. November 1893. — 17. Tag Nachmittag.
Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

23 90 206 88 (1500) 402 (3000) 28 95 96 (1500) 580 613 92 793 809 **1**169 411 20 45 73 79 (3000) 570 736 912 **2**047 286 388 92 489 544 **3**192 309 464 515 (500) 87 692 752 993 **4**077 473 501 761 809 **5**089 184 (300) 93 200 323 472 611 (500) 774 811 900 (300) 39 **6**080 495 (1500) 580 805 **7**116 202 14 39 503 633 777 844 78 902 32 **8**054 (1500) 184 (1500) 344 82 600 719 57 84 806 927 83 **9**029 67 122 33 45 406 48 832 42

10017 228 677 **11**023 51 202 18 22 431 743 84 894 925 **12**012 22 26 63 191 798 832 927 (10000) 34 **13**030 53 72 370 415 680 95 812 (1500) 76 994 **14**309 (3000) 421 33 84 89 91 550 746 **15**020 59 217 48 97 381 91 468 657 65 810 32 49 921 85 **16**143 443 95 514 90 821 951 **17**053 92 387 (300) 444 48 530 885 98 919 26 **18**085 318 83 470 71 607 909 57 **19**016 230 449 539 637 72 701 25 (500) 832 46 921 77

20249 94 515 78 84 (1500) 85 736 72 836 985 **21**012 (300) 115 67 230 48 432 505 601 770 78 968 **22**022 102 235 60 664 87 758 **23**128 65 410 574 664 72 778 959 **24**072 337 509 60 95 719 831 901 **25**202 82 83 419 33 665 979 **26**353 65 501 628 716 992 **27**083 102 56 68 201 95 305 54 574 610 (3000) 818 **28**009 (300) 199 213 504 7 86 755 56 62 842 **29**184 305 480 507 10 659 751

30038 217 98 445 86 903 **31**015 152 68 (3000) 79 228 97 362 65 537 52 688 707 808 60 99 917 **32**222 76 394 564 724 52 823 **33**001 291 320 27 491 595 (500) 759 917 60 **34**002 24 83 132 44 50 53 387 588 606 768 818 52 900 25 **35**160 90 233 81 314 566 756 954 **36**115 77 (500) 89 583 618 836 957 **37**168 216 433 638 69 82 833 45 946 52 **38**182 208 335 66 525 682 764 **39**122 (1500) 210 44 330 540 643 91 716 73 (300) 78 87

40042 149 266 (3000) 313 62 (300) 80 485 814 980 **41**028 102 (300) 64 (500) 98 261 83 416 532 622 (300) **42**195 97 635 713 14 837 **43**123 376 512 715 44 93 817 **44**032 131 234 446 669 94 771 894 911 **45**083 140 227 54 620 47 780 **46**032 96 112 16 502 68 726 826 956 **47**205 348 71 503 (500) 685 835 902 9 **48**424 37 593 629 765 939 (1500) 98 (500) **49**053 64 128 45 254 338 563 751 69

50138 (300) 385 489 94 700 (1500) **51**083 189 283 341 439 (300) 506 87 624 702 852 **52**025 313 580 702 41 975 **53**087 (300) 178 264 (500) 390 414 509 80 652 (1500) 744 892 99 **54**026 44 45 69 379 450 78 **55**047 134 383 (500) 404 41 509 28 790 935 **56**280 (1500) 343 (500) 438 522 83 98 610 27 716 21 **57**028 79 341 90 93 (300) 487 523 80 624 43 816 938 **58**106 64 65 344 84 99 (3000) 618 90 **59**379 93 412 64 630 98 (3000) 839

60172 225 551 73 662 705 17 830 **61**122 48 210 410 32 61 501 5 75 92 (500) 699 839 51 914 45 **62**020 (500) 38 204 5 87 632 70 764 91 828 914 **63**158 (500) 293 307 415 46 65 570 729 72 **64**021 92 (3000) 287 316 23 93 511 624 795 99 **65**020 290 507 686 833 (300) 903 9 28 (3000) **66**143 280 331 67 (1500) 81 623 (3000) **67**192 502 96 647 63 65 907 **68**039 76 154 225 380 97 409 563 619 24 70 818 901 51 **69**035 244 65 376 499 513 21 626 759 868

70116 29 33 48 62 237 304 42 66 433 504 19 66 608 95 884 **71**031 242 (3000) 426 46 51 545 655 (1500) 76 (300) 708 84 968 **72**192 206 19 352 (3000) 98 455 (200 000) 564 816 918 **73**174 98 204 39 388 90 466 78 622 74 934 **74**229 38 66 67 418 628 31 732 48 73 90 888 99 (500) 972 **75**097 172 318 19 56 456 68 603 36 734 60 (300) 924 38 **76**174 95 240 333 66 469 94 523 887 **77**021 84 118 233 (3000) 49 442 515 828 55 975 **78**045 63 100 399 466 528 (3000) 54 725 89 882 **79**121 255 342 95 402 624 735 89 839 (500)

80198 221 48 565 90 638 84 **81**002 43 361 483 577 796 904 **82**071 177 (5000 268 85 331 508 62 561 (300) 992 **83**062 95 141 345 64 692 706 809 **84**264 96 492 633 815 (500) 24 81 **85**055 99 (500) 192 399 432 (500) 614 25 42 **86**145 425 30 71 74 594 620 52 98 840 **87**069 85 119 22 75 227 34 339 419 72 76 781 882 **88**189 474 703 877 **89**322 431 56 81 553 623 85 738 (1500) 60 835 967

90005 20 125 362 440 74 633 99 719 850 (3000) 58 87 982 88 **91**034 283 366 75 551 678 713 900 **92**024 234 95 394 474 557 732 907 **93**037 131 72 273 329 45 53 84 429 (1500) 58 520 66 614 968 **94**030 109 275 90 437 56 663 950 **95**008 41 252 83 91 304 485 **96**004 82 92 391 (3000) 682 93 (500) 806 **97**170 233 37 458 878 93 917 **98**039 199 309 423 568 91 946 **99**037 108 56 319 37 511 686 801 46

100006 107 (300) 16 252 301 22 431 63 (500) 538 762 839 939 42 **101**023 97 223 74 300 52 58 642 938 73 (300) 98 **102**009 12 66 119 41 217 64 305 433 64 98 737 80 907 76 99 **103**069 354 404 77 695 750 806 62 81 (1500) 925 52 **104**010 163 452 579 83 833 **105**092 148 652 (500) 772 853 904 **106**333 580 94 638 66 790 926 **107**008 215 314 40 439 525 97 624 772 82 (1500) 854 917 **108**070 92 286 374 779 984 **109**030 (300) 515 41 721 821

110016 221 77 699 764 (1500) 845 920 **111**011 178 289 91 372 718 842 945 **112**165 208 88 308 70 420 22 62 85 500 671 755 806 945 **113**226 34 45 395 529 44 175 706 931 **114**077 272 83 329 (3000) 407 52 552 76 (300) 760 836 49 910 64 65 **115**057 86 245 55 387 (500) 881 967 **116**140 273 74 91 318 68 818 924 **117**038 90 265 87 488 749 61 818 95 **118**119 51 60 366 (500) 616 57 65 91 **119**095 175 233 491 500 13 48 65 632 700 74 827 947

120033 331 505 9 89 646 68 926 (1500) **121**055 63 163 78 256 59 335 416 593 728 (1500) 82 832 948 (300) 89 **122**132 271 334 404 52 580 673 958 **123**246 61 (3000) 532 909 23 (500) 88 **142**124 249 328 47 438 558 652 65 88 **125**033 53 95 355 89 504 801 61 985 93 **126**014 309 470 522 98 752 90 905 **127**202 6 17 (500) 40 321 455 582 85 705 6 37 800 13 34 70 **128**138 39 303 525 610 48 720 883 930 99 **129**063 297 389 654 90 719 47 95 852 971

130059 96 106 (500) 263 524 33 39 623 46 813 911 **131**045 109 94 246 336 96 549 948 **132**008 (300) 73 195 259 319 408 14 615 726 909 **133**076 184 225 362 89 90 631 81 825 908 **134**009 20 178 362 757 81 902 22 **135**040 111 638 716 811 69 (1500) **136**063 130 566 643 78 797 98 803 **137**024 39 164 321 585 (1500) 660 76 774 810 17 40 936 **138**007 54 197 (300) 311 438 500 618 89 780 801 35 904 84 **139**031 90 242 501 660 709 34 38 846 90 963

140067 301 474 707 97 (300) 823 910 76 82 85 **141**047 512 15 712 917 **142**123 440 56 611 770 804 92 **143**013 100 6 (500) 748 **144**037 412 627 900 1 (500) 95 **145**188 91 223 30 351 484 535 41 744 884 997 **146**025 102 239 339 78 488 542 664 (1500) 795 806 75 950 **147**182 224 322 35 562 63 692 849 902 8 37 56 58 **148**211 (300) 589 748 **149**348 621 713 854

150049 370 464 65 583 623 700 65 966 **151**045 51 485 630 781 821 977 88 **152**121 49 214 (500) 45 468 648 62 743 849 **153**104 226 52 93 746 779 928 57 **154**084 151 (1500) 233 517 80 608 11 (3000) 14 78 767 955 **155**310 44 548 75 601 (300) 843 **156**003 282 (3000) 321 487 (1500) 532 (1500) 615 43 85 (1500) **157**033 305 (500) 22 573 78 82 628 (300) 735 869 79 **158**036 150 74 246 319 412 84 610 64 836 933 (10 000) 34 70 **159**053 199 201 (1500) 472 590 685 822 915 (300) 40

160013 180 375 527 (500) 60 (1500) 680 865 912 **161**087 213 317 492 501 709 931 **162**010 31 365 419 (1500) 41 583 669 830 **163**023 400 52 556 644 760 825 (1500) 997 **164**086 255 352 553 88 632 60 72 80 **165**085 110 330 499 609 15 793 836 956 97 **166**057 104 37 426 29 94 643 99 **167**116 579 612 89 722 61 77 850 68 **168**067 141 414 55 78 515 65 (500) 609 17 61 97 904 10 59 (300) **169**071 92 267 88 413 33 740 47 97 896 914

170054 72 (500) 364 417 (1500) 604 783 823 941 **171**095 142 544 662 (1500) **172**105 269 310 420 35 58 887 **173**079 157 70 338 418 (300) 643 839 911 53 **174**087 283 442 52 522 607 22 68 784 907 48 **175**002 68 227 378 434 516 647 **176**062 121 (300) 23 216 361 487 541 42 59 662 954 **177**003 87 249 491 533 57 624 78 788 832 907 30 41 **178**047 (3000) 147 75 321 94 (3000) 405 (3000) 515 (1500) 39 665 98 713 885 905 33 **179**255 302 99 529 714 824 914 93

180058 64 342 424 504 20 78 622 700 66 807 25 (3000) 53 **181**257 366 88 428 89 936 60 **182**156 267 419 35 49 578 825 42 962 **183**177 245 300 64 683 783 848 84 98 908 **184**061 (1500) 99 (1500) 109 18 216 67 464 79 574 705 32 847 **185**180 229 357 **186**338 584 752 913 **187**069 248 530 683 796 **188**078 503 61 93 640 749 97 886 940 **189**013 53 235 448 646 733

190039 109 66 251 830 (300) 953 **191**107 14 288 89 321 61 502 43 80 (1500) 645 964 **192**038 517 918 **193**082 157 269 86 311 66 450 (3000) 659 802 57 82 907 **194**153 98 287 854 **195**130 292 683 897 932 37 (3000) 54 58 88 95 **196**281 347 479 513 694 **197**012 39 212 350 534 49 755 933 40 (1500) **198**263 309 (500) 621 888 (3000) **199**060 442 575 721 27 850 914 (3000) 32

200070 112 498 744 57 **201**203 (300) 35 81 376 462 544 658 963 91 **202**144 205 (3000) 85 472 565 **203**060 143 (10000) 215 34 477 **204**062 164 81 93 207 35 373 562 71 72 (1500) 664 908 83 (3000) **205**227 30 305 47 484 93 638 (3000) 716 (500) 884 942 94 **206**176 207 389 405 537 649 752 817 **207**017 152 251 325 419 27 (300) 508 80 **208**087 220 311 (500) 430 86 516 66 624 991 **209**067 402 57 (300) 636 889 923 82

210063 440 698 810 **211**267 **212**037 (500) 113 316 99 509 (300) 670 (3000) 93 718 43 **213**095 173 78 223 (300) 365 560 646 61 83 924 **214**091 198 248 454 970 **215**018 30 154 202 81 314 77 497 593 667 (1500) 801 971 **216**158 250 329 476 911 **217**040 99 (500) 142 287 370 409 (1500) 48 515 83 771 73 824 **218**022 84 113 266 74 303 10 77 658 726 40 873 920 73 **219**006 14 275 449 (500) 504 83 611 717 74 836 904 10

220035 109 50 65 (500) 79 605 985 **221**000 91 444 (500) 49 53 555 692 843 918 34 **222**206 49 300 96 518 703 28 **223**373 464 (300) 75 581 619 810 96 **224**159 207 29 480 615 23 (500) 773 843 **225**063 380 535 602

1000 Ctr.

Roggenlangstroh,

Flegeldrusch, zu kaufen gesucht, gegen Kasse bei Verladung. Offerten unter **F. G. 100** nimmt die Expedition d. Ztg. entgegen.

Marktberichte.

Bromberg, 7. Nov. (Amtlicher Bericht der Handelskammer.) Weizen 130—136 M., geringe Qualität 125—129 M. — Roggen 112—117 M., geringe Qualität 108—111 M. Gerste nach Qualität 122—132 M. — Braugerste 133—140 M. Erbsen, Futter- 135—145 M., Kocherbsen 150—160 M., Hafer 145—155 M. —

Breslau, 7. Nov. (Amtlicher Produktenbörsen-Bericht.)

Roggen p. 1000 Kilo — Gekündigt — Ztr., abgelaufene Kündigungsscheine —, p. Nov. 128,00 Gd. Hafer p. 1000 Kilo — Gekündigt — Ztr., p. Nov. 161,00 Gd. Rüböl p. 100 Kilo — Gekündigt — Ztr., p. Nov. 47,50 Br. April-Mai 48,00 Br. Zink. Ohne Umsatz. Die Börsenkommission.

Fonds- und Produkten-Börsenberichte.

Fonds-Berichte.

* **Berlin,** 7. Nov. [Zur Börse.] Die „Nat.-Ztg." berichtet: Es wirkten an der Börse heute einige Momente zusammen, um den ungünstigen Einfluß der in ihren Grundlagen bekanntgegebenen Stempelsteuer-Vorlage zu schwächen. Ueberdies bildet der Inhalt der Vorlage kein Novum mehr, er hatte schon seit Wochen die Börse beschäftigt und ihre Stimmung beeinträchtigt. Ferner glaubt man doch, daß wenigstens in Bezug auf das Prolongationsgeschäft keine Veränderung vorgenommen werden wird. Die stückweise Publikation von Einzelheiten der Vorlage wird beklagt, weil sie wieder lange Zeit die Geschäftswelt über die gleichen Fragen in Ungewißheit hält. Bei der gegenwärtigen Lage des Verkehrs wird die Erhöhung der Steuer von dem erwarteten Erfolg nicht begleitet sein; daß sie die Grenzen des Verkehrs auch in günstigeren Zeitläuften verengen wird, nimmt man allgemein an, insbesondere gilt dies vom Arbitrageverkehr, der eine bedeutsame Rolle in den internationalen Geldbeziehungen spielt. Die Momente aber, die die Diskussion über diese Angelegenheit heute in den Hintergrund drängten und zur Hebung der Tendenz beitrugen, bestanden in der Besserung des Kurses der italienischen Rente und des Rubelkurses. Es scheint, daß die Pariser Finanzwelt des Feldzuges gegen die Italiener müde geworden sei und zu Deckungen schreitet. Der aus Paris gemeldete Kurs der italienischen Rente lautete höher. Paris hat auch allen Grund die Attacken auf Italiener einzustellen, da die finanzielle Lage Spaniens, verschleiert durch die kriegerische Expedition nach Marokko, ihren Interessen mindestens ebenso nahe liegt. Wir haben vor langer Zeit einige Daten über den Umfang der im Besitz des französischen Kapitals befindlichen spanischen Titres gegeben, der mehrere Milliarden Francs umfassen soll. Die neue Sorge um die spanischen Finanzen muß die Jagdlust von Italienern ablenken. Ferner wirkte anregend die steigende Bewegung des Rubelkurses, die im Zusammenhang mit der Erwartung eines günstigen Verlaufs der deutsch-russischen Zollverhandlungen steht. Auf diese beiden eben genannten Werthe konzentrirte sich die Aufmerksamkeit der Spekulation. Der Ermäßigung des Privatdiskonts um 1/8 Proz. wurde nicht zu viel Bedeutung beigelegt. Aus London werden weichende Geldsätze und ein Eingang von 91 000 Pfd. Sterl. gemeldet. Es bestand Nachfrage für kleine Posten von Diskonten. Im Uebrigen lag das Geschäft auf allen übrigen Gebieten, namentlich in der zweiten Hälfte der Börsenzeit, fast brach.

Breslau, 7. Nov. (Schlußkurse.) Fest.

Neue 3proz. Reichsanleihe 85,00, 3½ proz. L.-Pfandbr. 97,00, Konsol. Türken 22,00, Türk. Loose 84,25, 4proz. ung. Goldrente

91,65. Bresl. Diskontobank 98,00 Breslauer Wechslerbank 96 00, Kreditaktien 195.90, Schles. Bankverein 114 00 Donnersmarckhütte 87,50. Flöther Maschinenbau —,— Kattowitzer Aktien-Gesellschaft für Bergbau u. Hüttenbetrieb 124 00, Oberschles. Eisenbahn 46 00, Oberschles. Portland-Zement 82,50. Schles. Zement 132,50 Oppeln. Zement 99 00, Kramsta 130,00 Schles. Zinkaktien 176,50. Laurahütte 100 40, Verein. Oelfabr. 87 00 Oesterreich. Banknoten 159.95, Russ. Banknoten 215.25, Giesel Cement 86,50, 4proz. Ungarische Kronenanleihe 87.60, Breslauer elektrische Straßenbahn 115 00

Frankfurt a. M., 7. Nov. (Effekten-Sozietät.) [Schluß.] Oesterreich. Kreditaktien $264\frac{3}{4}$, Franzosen —,—, Lombarden —,—, Ungar. Goldrente 91,50, Gotthardbahn 150,10. Diskonto-Kommandit 166 80, Dresdner Bank 29,8 , Berliner Handelsgesellschaft 125 80. Bochumer Gußstahl 110,50. Dortmunder Union St.-Pr —,—, Gelsenkirchen 139,80, Harpener Bergwerk 126,00 Hibernia 111,20 Laurahütte 100,70, 3proz. Portugiesen 19,30. Italienische Mittelmeerbahn 85,80, Schweizer Centralbahn 114,30, Schweizer Nordostbahn 104,20, Schweizer Union 74,40, Italienische Meridionaux 107,30, Schweizer Simplonbahn 56,30. Nordd. Lloyd —,—, Mexikaner 61,10, Italiener 79,00. Behauptet.

Hamburg, 7. Nov. (Privatverkehr an der Hamburger Abendbörse.) Kreditaktien 264,40, Lombarden —,—, Diskonto-Kommandit 166,50, Russische Noten 215,00, Nordd. Lloyd —,—, Italiener 78,95, Deutsche Bank —,—, Laurahütte 100,50, Packetfahrt —,—, Dresdner Bank —,—. Ruhig.

Königsberg, 7. Nov. Getreidemarkt. Weizen träge. Roggen träge, loko p. 2000 Pfd. Zollgewicht 111—112. Gerste unverändert, Hafer träge, loko per 2000 Pfd. Zollgewicht 153,00. Weiße Erbsen per 2000 Pfd. Zollgewicht 135. Spiritus per 100 Liter 100 Proz. loko 32,00 Br., perl Frühjahr $32\frac{1}{2}$ Br. — Wetter: Kalt.

Danzig, 7. Nov. Getreidemarkt. Weizen loko unv., Umsatz 200 To., Weizen bunt und hellfarbig 137—138, do. hellbunt 135, do. hochbunt glasig und weiß 132, Regulirungspreis zu freiem Verkehr 137, do. pr. Nov.-Dez. Transit 126 Pfd. 120,00. Roggen loko unverändert, inländ. per 120 Pfd. 115—117, do. polnischer oder russischer Transit 91—92, Regulirungspreis zum freien Verkehr 116, do. pr. Nov.-Dez. Transit 120 Pfd. 91,00. Gerste große loko 132—138. Gerste kleine loko 118. Hafer loko 156 Erbsen loko 150. Spiritus per 10 000 Ltr.-Proz. loko kontingentirt 51,00, nicht kontingentirt 31,50. — Kalt.

Bremen, 7. Nov. (Börsen-Schlußbericht.) Raffinirtes Petroleum. (Offizielle Notir. der Bremer Petroleumbörse.) Faßzollfrei. Stetig. Loko 4,45 Br.

Baumwolle. Matt. Upland middling, loko $43\frac{1}{4}$ Pf., Upland Basis middl., nichts unter low middl., auf Terminlieferung p. Nov. $42\frac{1}{2}$ Pf., p. Dez. $42\frac{1}{2}$ Pf., p. Jan. $42\frac{3}{4}$ Pf., p. Febr. 43 Pf., p. März 43 Pf., p. April $43\frac{1}{4}$ Pf.

Schmalz. Ruhig. Shafer — Pfg., Wilcox — Pfg. Choice Grocery $48\frac{1}{2}$ Pf., Armour shield $47\frac{1}{2}$ Pf., Cudahy $48\frac{1}{2}$ Pf., Rohe u. Brother (pure) 48 Pf., Fairbanks $41\frac{1}{2}$ Pf.

Speck. Ruhig. Short clear middl. November-Abladung 46, Dezember-Abladung 44.

Wolle. Umsatz: 146 Ballen.

Tabak. Umsatz: 92 Fässer Kentucky, 68 Fässer Stengel.

Hamburg, 7. Nov. Zuckermarkt. Schlußbericht. Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88 pCt. Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per Nov. $13,17\frac{1}{2}$, per Dez. $12,37\frac{1}{2}$, per März 13,35, per Mai 13,45. Stetig.

Hamburg, 7. Nov. Kaffee. (Schlußbericht). Good average Santos per Novbr. $83\frac{3}{4}$, per Dezember 84, per März $81\frac{1}{4}$, per Mai 80. Fest.

Hamburg, 7. Nov. Salpeter loko 8,30, Febr.-März 8,55. Schwach.

Paris, 7. Nov. (Schluß.) Rohzucker fest, 88 Proz. loko 34,75 a 35,00. Weißer Zucker fest, Nr. 3 per 100 Kilogramm per November $37,37\frac{1}{2}$, per Dezbr. 37,50, per Jan.-April 38,00, per März-Juni 38 50.

Paris, 7. Nov. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Weizen matt, p. November 19,90, per Dezember 20,20, per Januar-April 20,60, p. März-Juni 20,90. — Roggen ruhig, per Novbr. 14,10, per März-Juni 14,70. — Mehl matt, per November 42,20, per Dezember 42,50, per Jan.-April 43,20, per März-Juni 44,00. — Rüböl steigend, per November 54,25, per Dezember 54,75, per Januar-April 55 25, per März-Juni 55 50. — Spiritus ruhig, per November 36,00, per Dezbr. 36,50, per Jan.-April 37,75, p. Mai-August 38 25. — Wetter: Kalt.

Havre, 7. Nov. (Telegr. der Hamb. Firma Peimann, Ziegler u. Co.), Kaffee good average Santos, p. Dez. 104,75, per März 101,75 p. Mai 99,75. Behauptet.

Havre, 7. Nov. (Telegr. der Hamb. Firma Peimann, Ziegler u. Co.) Kaffee in Newyork schloß mit 10 Points Hausse.

Rio 5 000 Sack, Santos 8 000 Sack Rezettes für gestern. Rezettes für 3 Tage.

Antwerpen, 7. November. Getreidemarkt. Weizen flau. Roggen ruhig. Hafer fest. Gerste behauptet.

Antwerpen, 7. Nov. Petroleummarkt. (Schlußbericht.) Raffinirtes Type weiß loko $11\frac{3}{8}$ bez., $11\frac{1}{2}$ Br., per Nov. $11\frac{1}{4}$ Br., per Jan.-März $11\frac{3}{4}$ Br. Ruhig.

Amsterdam, 7. Nov. Getreidemarkt. Weizen per November —, p. März 157. Roggen per März 110, per Mai 110. Rüböl per Oktober —, per Mai —.

Amsterdam, 7. Nov. Java-Kaffee good ordinary 52.

Amsterdam, 7. Nov Bancazinn 52.

Petersburg, 7. Nov. Produktenmarkt. Talg loko 57,00, per August —,—, Weizen loko 10,00, Roggen loko 6,60, Hafer loko 4,15, Hanf loko 43,00, Leinsaat loko 14,00. — Wetter: Trübe.

London, 7. Nov. An der Küste 2 Weizenladungen angeboten. Wetter: Heiter.

London, 7. Nov. Chili-Kupfer $42\frac{3}{16}$, p. 3 Monat $42\frac{5}{8}$.

Liverpool, 7. Nov., Nachm. 4 Uhr 10 Min. Baumwolle Umsatz 8 000 Ballen, davon für Spekulation u. Export 500 Ballen. Weichend.

Middl amerikan. Lieferungen: November-Dezember $4\frac{29}{64}$ Verkäuferpreis, Dezember-Januar $4\frac{29}{64}$ do., Januar-Febr. $4\frac{15}{32}$ do., Febr.-März $4\frac{31}{64}$ Käuferpreis, März-April $4\frac{1}{2}$ do., April-Mai $4\frac{17}{32}$ Werth, Mai-Juni $4\frac{35}{64}$ Käuferpreis, Juni-Juli $4\frac{37}{64}$ d. do.

Liverpool, 7. Nov. [Getreidemarkt.] Weizen $\frac{1}{2}$—1 d. niedriger, Mehl ruhig, Mais $\frac{1}{2}$ d. höher. Wetter: Schön.

Glasgow, 7. Nov. Roheisen. (Schluß.) Mixed numbers warrants 42 sh. $2\frac{1}{2}$ d.

Hull, 7. Nov. [Getreidemarkt.] Weizen ruhig, Preise unverändert — Wetter: Kalt.

Chicago, 6. Nov. Weizen per November $60\frac{1}{2}$, per Dezbr. $61\frac{3}{4}$. Mais per November $38\frac{3}{8}$. — Speck short clear nom. Pork per November 15,50.

Newyork, 7. Nov. Weizen-Verschiffungen der letzten Woche von den atlantischen Häfen der Vereinigten Staaten nach Großbritannien 44 000, do. nach Frankreich — —, do. nach anderen Häfen des Kontinents 34 000, do. von Kalifornien u. Oregon nach Großbritannien 71 000, do. nach anderen Häfen des Kontinents — Orts.

Newyork, 6. Nov. Visible Supply an Weizen 71 344 000 Bushels, do. an Mais 8 925 000 Bushels.

Newyork, 6 Nov Waarenbericht. Baumwolle in New-York $8\frac{3}{8}$, do. in New-Orleans $7\frac{3}{4}$. Petroleum ruhig, do. in New-York 5,15, do. in Philadelphia 5,10, do. rohes 5,60, do. Pipe line certifikates, per Dezember $72\frac{1}{2}$. Schmalz loko 10,12, do. Rohe u. Brothers 10,50. Mais p. Nov. $46\frac{1}{2}$, p. Dez. $47\frac{1}{4}$, p. Jan. $47\frac{3}{8}$, do. Rother Winterweizen $66\frac{7}{8}$, do. Weizen p. November 66, do. Weizen p. Dezember $67\frac{3}{8}$, do. Weizen per Januar $68\frac{3}{4}$, do. Weizen p. Mai $74\frac{1}{8}$. — Getreidefracht nach Liverpool 3. — Kaffee fair Rio Nr. 7 $18\frac{3}{8}$, do. Rio Nr. 7 p. Dezember 16,77, do. Rio Nr. 7 p. Februar 16,30. — Mehl Spring clears 2,35. — Zucker $2\frac{13}{16}$. — Kupfer loko 9,75.

Telephonischer Börsenbericht.

Berlin, 8. Nov. Wetter: Regnerisch.

Berliner Produktenmarkt vom 7. November.

Wind: N., früh + 1 Gr. Reaum., 760 Mm. — Wetter: Schön, aber kalt.

Die Richtigkeit der gestern erwähnten Zeitungsnotiz, daß in den russischen Zollverhandlungen eine Einigung bereits erzielt sei, wird zwar von anderer Seite bestritten, doch hat damit der Eindruck jener Meldung noch nicht verwischt werden können, besonders da die letzten Berichte aus Amerika die Entmuthigung nur in hohem Grade verstärken können. Die Preise sind im Gegentheil für Weizen sowohl, wie für Roggen ansehnlich weiter gewichen und zeigen auch zum Schluß nur geringe Erholung. Auch für Hafer lagen aus der Provinz noch vielseitige Realisationsordres vor, die nur unter weiterer Preisverschlechterung auszuführen waren. Gek.: Weizen 150 To., Roggen 450 To., Hafer 900 To.

Roggenmehl stellte sich neuerdings niedriger.

Rüböl machte von der allgemeinen Tendenz eine Ausnahme und zog ca. 1 M. an, Stettin hatte große Acceptationen hergelegt, die wohl auf steigende Notirungen zurückzuführen sind. Dagegen ist Spiritus, durch die flaue Tendenz für Getreide beeinflußt, ca. 20 Pf. billiger verkauft worden. Gek. Rüböl 1000 Ctr., Spiritus 10 000 Ltr

Weizen loco 134—146 M. nach Qualität gefordert, Mai 149,50—149,75—149 Mk. bez., Juni 150,50—150,25 M bezahlt.

Roggen loco 120—126 M. nach Qualität gefordert, inländischer 124,50 M. frei Wagen bez., Nov.-Dez. 124,50—123,25 M. bez., Dez. 124,75—124 M. bez., Mai 129,75—128,75 M. bezahlt, Juni 130,75—129,75 M. bez.

Mais 107—118 M. loko nach Qualität gef., Novemb.-Dezbr. 107,50 M. bez., Dez. 109,25 M. bez., Mai 111,75 M. bez.

Gerste loco per 1000 Kilogramm 120—187 M. nach Qualität gef.

Hafer loko 152—190 M. per 1000 Kilo nach Qualität gef. mittel u. guter ost- und westpreußischer 154—174 M., do. pommerscher, uckermärkischer und mecklenburgischer 156—175 M., do. schlesischer 155—175 M., feiner schlesischer, pommerscher und uckermärkischer 178—182 M. ab Bahn bez., Novbr. 157,25—157—157,25 Mk. bez., Nov.-Dezbr. 155,50—155,25 M. bez., Mai 146—146,25 M. bez.

Erbsen Kochwaare 175—205 M. per 1000 Kilogr., Futterwaare 150—160 M. per 1000 Kilo nach Qual. bez., Viktoria-Erbsen 220—230 M. bez.

Mehl. Weizenmehl Nr. 00: 20,00—18,00 M. bez., Nr. 0 und 1: 17,00—14,50 M. bez. Roggenmehl Nr. 0 und 1: 16,25 bis 15,50 M. bez., Novbr. und Novbr.-Dez. 16,05 M. bez., Januar 16,30 M. bez., Febr. 16,40 M. bez., März 16,50 M. bez., Mai 16,75 M. bez.

Rüböl loko ohne Faß 47 M. bez., Novbr. und Nov.-Dez. 47—47,5 M. bez., April-Mai 48—48,5 M. bez., Mai 48,2—48,7 M. bez.

Petroleum loko 18,60 M. bez.

Spiritus unversteuert zu 50 M. Verbrauchsabgabe loko ohne Faß 53 M. bez., unverst. zu 70 M. Verbrauchsabgabe loko ohne Faß 33,3 Mk. bez., Nov. und Nov.-Dez. 32,1—32,2—32,1 M. bez., April 37,6—37,5—37,7—37,6 M. bez., Mai 37,8—38—37,8 M. bez.

Kartoffelmehl November 15,75 M.

Kartoffelstärke, trockene, November 15,75 M.

Die Regulirungspreise wurden festgesetzt: für Weizen auf 139,50 M. per 1000 Kilo, für Roggen auf 124,00 M. per 1000 Kilo, für Mais auf 107,50 M. per 1000 Kilo, für Hafer auf 157,00 M. per 1000 Kilo, für Rüböl auf 47,30 M. per Zentner, für Spiritus 70er auf 33,20 M. per 10 000 Liter-Prozent. (N.-Z.)

Feste Umrechnung: 1 Livre Sterling = 20 M. 1 Rubel = 3,20 M. 1 Gulden österr. W. = 2 M. 7 Gulden südd. W. = 12 M. 1 Gulden holl. W. = 1 M. 70 Pf. 1 Franc oder 1 Lira oder 1 Peseta = 40 Pf.

Bank-Diskonto — Wechs. v. 7. Nov.

Platz	Diskont	Sicht	Kurs
Amsterdam	5	8 T.	169,00 bz G
London	3	8 T.	20,32 bz G
Paris	$2\frac{1}{2}$	8 T.	80,75 B.
Wien	5	8 T.	159,45 bz
Petersburg	5	3W.	214,00 bz
Warschau	5	8 T.	214,35 bz

Berlin 5. Lombard $5\frac{1}{2}$-6. Privatd. $4\frac{5}{8}$ bz

Geld, Banknoten u. Coupons.

Sorte	Kurs
Souvereigns	20,32 bz G
20 Francs-Stück	16,195 B.
Gold-Dollars	
Engl. Not. Pfd. Sterl.	20,31 G.
Franz. Not. 100 Frcs.	80,70 bz
Oestr. Noten 100 fl.	159,55 bz G.
Russ. Noten 100 R.	215 00 bz

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Name	Zins	Kurs
Dtsche. R.-Anl.	4	106,50 B.
do. do.	$3\frac{1}{2}$	99,50 bz
do. do.	3	85,00 B.
Prss. cons. Anl.	4	106,40 B.
do. do.	$3\frac{1}{2}$	99,70 bz
do. do.	3	85,10 B.
do Scrips		
Sts.-Anl. 868	4	101,20 bz
Sts.-Schld-Sch	$3\frac{1}{2}$	99,90 G
Berl Stadt-Obl.	$3\frac{1}{2}$	98,10 G
do. do. neue	$3\frac{1}{2}$	98,10 G.
Posener Prov.-Anl.-Scheine	$3\frac{1}{2}$	94,90 B.
Pfandbriefe:		
Berliner	5	114,40 G.
do.	$4\frac{1}{2}$	107,70 bz
do.	4	104,20 B.
do.	$3\frac{1}{2}$	98,90 G.
Ctrl. Ldsch	4	
do. do.	$3\frac{1}{2}$	96,60 bz G.
Kur. u. Neumrk. neue	$3\frac{1}{2}$	97,10 bz
do.	4	
Ostpreuss	$3\frac{1}{2}$	95,70 bz B.
Pommer.	$3\frac{1}{2}$	97,90 B.
do.	4	
Posensch.	4	101,60 G.
do.	$3\frac{1}{2}$	96,10 bz
Schls. altl.	$3\frac{1}{2}$	96,90 G.
do. do.	4	
ldschl Lt.A	$3\frac{1}{2}$	96,90 bz
do.	4	
do. neu do.	$3\frac{1}{2}$	97,40 B.
do. do. C.	4	
Wstp. Rittr	$3\frac{1}{2}$	95,90 G.
do. neul. II.	$3\frac{1}{2}$	95,90 G.
Renten:		
Pommer.	4	102,75 bz
Posensch.	4	102,70 bz B.
Preuss.	4	102,75 G
Schles.	4	102,70 bz
Bad. Eisenb.-A.	4	
Bayer. Anleihe	4	105,75 G.
Brem. A. 1892	$3\frac{1}{2}$	96,40 G.
Hmb. Sts.-Rent	$3\frac{1}{2}$	
do. do. 1886	3	83,80 bz
do. amort. Anl.	$3\frac{1}{2}$	
Sächs. Sts.-Anl.	$3\frac{1}{2}$	
do. Staats-Rnt.	3	85,90 bz B.
Prss. Präm.-Anl.	$3\frac{1}{2}$	118 25 G.
H. Pr.-Sch 40 T	—	
Bd. Präm.-Anl.	4	135,25 bz
Bayr. Pr. Anl.	4	140,10 G

Lotterie-Anleihen

Name	Zins	Kurs
Brnsch. 20 T. L.	—	102,90 bz
Cöln-M. Pr.-A.	$3\frac{1}{2}$	131,00 B.
Dess. Präm.-A.	$3\frac{1}{2}$	
Ham. 50 T.-L.	3	131,75 bz
Löb. 50 T.-L.	$3\frac{1}{2}$	125,25 G.
Mein. 7 Guld.-L.	—	26,00 bz
Oldenb. Loose	3	126,00 bz

Ausländische Fonds.

Name	Zins	Kurs
Argentin. Anl.	5	47,20 bz
do. 1888	$4\frac{1}{2}$	38,80 bz
Bukar. Stadt-A.	5	94,40 bz
Buen. Air. Obl.	5	
Chines. Anl.	$5\frac{1}{2}$	104,50 G.
Dän. Sts.-A. 86.	$3\frac{1}{2}$	
Egypt. Anleihe	3	
do. 1890	$3\frac{1}{2}$	
do. do.	4	101,60 bz G.
do. Daira-S.	4	
Finnländ. L.	—	56 50 bz
Griech. Gold-A	5	35,00 bz G.
do. cons. Gold	4	26,80 bz
do. Pir.-Lar.	5	31,10 G.
Italien. Rente	5	78,90 bz
Kopenh. St.-A.	$3\frac{1}{2}$	
Lissab. St. A. I. II	4	50,90 bz
Mexikan. Anl.	6	62,20 bz
Mosk. Stadt-A.	5	60,75 G.
Norw. Hyp-Obl	$3\frac{1}{2}$	
do. Conv. A. 88.	3	
Oest. G.-Rent.	4	94,70 bz
do. Pap.-Rnt.	$4\frac{1}{5}$	90,70 G.
do. do.	$4\frac{1}{5}$	90,50 bz
do. Silb.-Rent.	$4\frac{1}{5}$	90,50 bz
do. 250 Fl. 54.	4	140,25 bz
do. Kr 100 (58)	—	316,00 bz
do. 1860er L.	5	139,90 bz
do. 1864er L.	—	319,00 bz
Poln. Pf.-Br. I-V	5	66,10 G.
do. do.	$4\frac{1}{2}$	61,10 bz G.
do. Liq.-Pf.-Br	4	62,90 bz
Port. A88—89	—	26,70 bz B.
Raab-Gr. Pr.-A.	4	102,00 bz G.
Röm. Stadt-A.	4	82,00 bz G.
do. II. III. V.	4	73,50 bz G.
Rum. Staats-A.	4	79,75 bz G.
do. Rente 90	4	79,75 bz G.
do. do. fund.	5	100,80 bz
do. do. amort.	5	93,40 bz G.
Russ. Eng. A. 1822 (Pfd. Stl. gl. 20 M.)	5	
do. 1859	3	
do. 1880	4	98,50 bz G.
do. 1887	4	
do. 1873		
do. 1875	$4\frac{1}{2}$	
do. 1889	4	
do. 1890	4	
Russ. Goldrent	5	102,60 bz G.
do. 1884 stpfl.	5	
I. Orient 1877		
II. Orient 1878	5	66,80 bz G.
III. Orient 1879	5	68,00 bz
Nikolai-Obl	4	99,30 G.
Pol. Schatz-O.	4	
Pr.-Anl. 1864	5	160,75 bz
do. 1866	5	145,00 bz G.
Bodkr.-Pfdbr.	5	107,30 bz
do. neue	$4\frac{1}{2}$	102,10 G.
Schwedische	$3\frac{1}{2}$	95,40 bz
Schw. 1880	$3\frac{1}{2}$	95,10 G
do. d. 1883	$4\frac{1}{2}$	
Schw. Hyp.-Pf.	$4\frac{1}{2}$	101,00 G.
Serb. Gld-Pfdb.	5	82,50 bz
do. Rente	5	74,20 bz G.
do. neue 85	5	73,80 bz
Stockh. Pf. 85	$4\frac{1}{2}$	
do. St.-Anl. 86	4	98,70 bz
Span. Schuld.	4	
Türk A. 1865 in Pfd. Sterl. cv.	1	
do do. B.	1	
do. do. C.	1	23,50 G.
do. Consol. 90	4	91,50 G.
do. Zoll-Oblig	5	
Trk. 400 Frc.-L	—	84,00 bz G.
do. Eg Trib-Anl.	$4\frac{1}{4}$	
Ung. Gld-Rent.	4	91,70 bz
do. Gld.-Inv.-A.		
do. do. do.	$4\frac{1}{2}$	100,75 G.
do. Papier-Rnt.		
do. Loose	—	262 50 B.
do. Tem-Bg.-A.	5	
Wiener C.-Anl.	5	

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Name	Div.	Kurs
Aachen-Mastr.	$2\frac{1}{4}$	57,75 bz
Altenbg.-Zeitz	$9\frac{4}{15}$	
Crefelder	4	71,25 bz G.
Crefld-Uerdng	2	84,75 bz
Dortm.-Ensch.	$4\frac{1}{2}$	102,00 bz G.
Eutin. Lübeck	$1\frac{1}{2}$	38,40 bz
Frnkf.-Güterb.	1	
Ludwsh.-Bexb.	$9\frac{1}{4}$	223,00 bz G.
Lübeck-Büch.	6	133,75 bz
Mainz-Ludwsh	$4\frac{1}{4}$	106,80 bz
Marnb.-Mlawk.	$\frac{1}{2}$	70,00 bz
Meckl. Fr. Franz		
Ndrschl.-Märk.	4	100,75 G.
Ostpr. Südb.	0	70,50 bz
Saalbahn	0	20,90 bz
Stargrd-Posen	$4\frac{1}{2}$	101,25 G.
Weimar-Gera	—	9,90 bz
Werrabahn	$0_{,85}$	49,25 bz
Albrechtsbahn	—	43,25 G.
Aussig-Teplitz	20	565,00 B.
Böhm. Nordb.	5	172,10 bz
do. Westb.	$7\frac{1}{2}$	
Brünn. Lokalb.	$5\frac{1}{2}$	
Buschtherader	$10\frac{1}{4}$	212,00 bz
Canada Pacifb.	5	70,90 bz
Dux-Bodenb	5	
Galiz. Karl-L.	$4\frac{1}{2}$	
Graz-Köflach.	$6\frac{1}{2}$	116,25 G.
Kaschau-Od.	4	86,75 G.
Kronpr. Rud.	$4\frac{3}{4}$	
Lemberg-Cz.	$6\frac{1}{2}$	
Oester. Staatsb	—	
do. Lokalb.	$4\frac{3}{4}$	94,75 G.
do. Nordw.	5	
do. Lit. B. Elb.	$5\frac{1}{2}$	
Raab-Oedenb.	$\frac{1}{2}$	24,00 bz
Reichenb.-P.	—	90,90 G.
Südöstr. (Lb.)	$\frac{3}{5}$	40,70 bz
Tamin-Land	0	
Ungar.-Galiz.	5	95,50 G.
Balt. Eisenb	3	
Donetzbahn	5	
Ivang. Domb.	5	104,00 bz
Kursk-Kiew	$12_{,65}$	
Mosco-Brest	—	
Russ. Staatsb.	6,56	127,90 G.
do. Südwest.	5,45	73,60 bz

Eisenbahn-Aktien (Fortsetzung)

Name	Div.	Kurs
Wrsch.-Teres.	5	
Wrsch.-Wien.	$11\frac{1}{4}$	213,50 bz
Weichselbahn	5	
Amst.-Rotterd.	$1\frac{1}{2}$	86,60 bz
Gotthardbahn	$6\frac{1}{2}$	149,50 bz
Ital. Mittelm.	5	86,25 bz
Ital. Merid.-Bah	$7\frac{1}{5}$	107,00 bz
Lüttich-Lmb.	0,8	24,10 bz G
Lux. Pr. Henri	2,7	55,50 bz B
Schweiz. Centr	4	113,80 bz
do. Nordost	5	103,90 bz
do. Unionb.	$2\frac{2}{5}$	74,10 bz
do. Westb.		
Westsicilian.	$3\frac{3}{5}$	47,60 bz

Eisenb.-Stamm-Priorität.

Name	Div.	Kurs
Altdm. Colberg	$4\frac{1}{2}$	111,10 bz
Bresl.-Warsch.	$1\frac{3}{20}$	45,90 bz
Czakat.-St.-Pr.	5	103,70 B.
Dux-Bodnb AB.		
Paul-Neu-Rup.	$5\frac{1}{2}$	111,50 bz
Prignitz	$4\frac{1}{2}$	106,60 bz
Szatmar-Nag.	6	82,10 G.
Dortm.-Gron.	$4\frac{1}{2}$	113,75 bz
Marienb Mlawk	5	106,90 bz
Meckib. Südb.	—	46,20 bz G.
Ostpr. Südb.	2	104,90 bz G.
Saalbahn	$3\frac{1}{2}$	91,25 bz
Weimar-Gera	$3\frac{3}{8}$	82,50 bz

Eisenb.-Prioritäts-Obligat.

Name	Zins	Kurs
Breslau-Warschauer Bahn	5	102,00 G.
Gr. Berl. Pferde Eisenbahn	4	101,25 bz G
Oberschl.	$3\frac{1}{2}$	
do. (Starg Pos)	4	
Ostpr Südbahn	$4\frac{1}{2}$	
do. do.	$4\frac{1}{2}$	
Werrab. 1890	4	100,60 G.
Albrechtsb gar	5	
Busch Gold-O.	$4\frac{1}{2}$	100,80 G.
Dux-Bodenb. I.	5	
Dux-Prag G-Pr.	4	98,40 G.
do. 1891	4	98,40 bz G
Franz.-Josefb.	4	91,10 bz G
Gal K Ludwgbg	$4\frac{1}{2}$	
do. do. 1890	4	90,00 bz
Kasch-Oderb. Gold-Pr. g.	4	96,70 G.
Kronp Rudolfb.	4	89,80 bz G
do. Salzkamm.	4	100,20 bz B
Lmb Czern. stfr	4	89,50 G.
do. do. stpfl.	4	
Oest. Stb. alt, g.	3	83,40 G.
do. Staats-I. II.	5	107,20 bz G
do. Gold-Prio.	4	99,90 bz
do. Lokalbahn	$4\frac{1}{2}$	93,25 G.
do. Nordwestb.	5	101,50 bz G
do. NdwB. G-Pr	5	106,20 G.
do. Lt. B. Elbth.	5	100,75 bz
Raab-Oedenb. Gold-Pr	3	67,50 B.
Reichenb.-Pr. (Silber)	4	
Raab Gold-Prior.	3	
Südöst-B. (Lb.)	3	58,60 bz G
do. Obligation.	5	102,80 G.
do. Gold-Prior	4	95,20 G.
Baltische gar.	5	98,80 G.
Brest-Grajewear	5	59,75 B.
Gr. Russ. Eis. g	3	78,70 G.
Ivang.-Dombr. g.	$4\frac{1}{2}$	101,20 G.
Kozlow-Wor. g.	4	91,80 bz
do. 1889	4	93,50 bz G.
do. Chark. As. (O)	4	91,90 bz
do. (Oblig.) 1889	4	94,75 G.
Kursk-Kiew conv	4	92,90 bz G.
Losowo-Sebast.	5	98,30 G.
Mosco-Jaroslaw	5	64,75 G.
do. Kursk gar.	4	87,75 bz G.
do. Rjäsan gar.	4	94,00 G.
do. Smolensk g.	5	101,70 G.
Orel-Griasy conv	4	91,90 bz
Poti-Tiflis gar.	5	
Rjäsan-Kozlow g	4	94,80 bz
Rjasch-Moroz. g	5	101,10 bz G.
Rybinsk-Bolog.	5	91,00 G.
Schuja-Ivan. gar.		
Südwestb. gar.	4	95,20 bz G.
Transkaukas. g.	3	
Warsch.-Ter. g.	5	103,00 G.
Warsch.-Wien n.	4	
Wladikawk. O. g.	4	95,00 bz G.
Zarskoe-Selo	5	90,10 G.
Anatol. Gold-Obl	5	86,50 bz G.
Gotthardbahnov.	4	102,30 G.
Sicilian. Gld.-P. (steuerfrei)	4	
do. do. v. 1891	4	
Ital. Eisenb.-Obl.	3	52,50 bz
Süd-Ital. Bahn	3	52,70 B.
Serb. Hyp.-Obl.	5	71,00 G.
do. Lit. B.	5	71,00 G.
Central-Pacific	6	
Illinois-Eisenb.	4	
Manitoba	$4\frac{1}{2}$	96,80 bz G.
Northern Pacific	6	105,70 bz
San Louis-Franc.	6	94,50 bz G.
Southern Pacific	6	103,75 G.

Hypotheken-Certifikate.

Name	Zins	Kurs
Danz. Hypoth.-Bank	4	
Dtsche. Grd.-Kr.-Pr. I	$3\frac{1}{2}$	111,00 B.
do. do. II.	$3\frac{1}{2}$	105,70 bz
do. do. III. abg.	$3\frac{1}{2}$	99,00 G.
do. do. IV. abg.	$3\frac{1}{2}$	99,00 G.
do. do. V. abg.	$3\frac{1}{2}$	95,50 G.
do. Hp. B. Pf. IV. V. VI.	5	111,25 bz
do. do.	4	102,00 bz G
do. do.	$3\frac{1}{2}$	94,60 G.
Hb. Hyp.-Pf. (rz 100)	4	100,70 bz
do. do. (unkündbar bis 1./1.1900)	4	102,50 bz
do. do. (rz 100)	$3\frac{1}{2}$	93,50 bz
Meininger Hyp.-Pfdb.	4	100,80 bz G
do. Pr.-Pfdbr.	4	131,30 B.
Pomm. Hypoth.-Akt. B.-Pfandbr. III. u. IV.	4	101,00 G.
P. B.-Cr. unkb (rz 110)	5	115,00 B.
do. Sr. III. V. VI (rz 100)	5	106,75 G.
do. do. (rz. 115)	$4\frac{1}{2}$	115,50 G.
do. do. X. (rz. 110)	$4\frac{1}{2}$	110,60 G.
do. do. (rz. 100)	4	100,25 G.
Pr. Cent.-Pf. (rz. 100)	4	
do. do. (rz. 100)	$3\frac{1}{2}$	94,90 bz G
do. do. kündb. 1900	4	102,75 bz G
Pr. Centr.-Pf. Com-O	$3\frac{1}{2}$	94,70 bz G
Pr. Hyp.-B. I. (rz. 120)	$4\frac{1}{2}$	
do. do. VI. (rz. 110)	5	
do. div. Ser. (rz. 100)	4	101,10 bz G.
do. do. (rz. 100)	$3\frac{1}{2}$	96,30 bz G.
Prs. Hyp.-Vers.-Cert.	$4\frac{1}{2}$	
do. do. do.	4	101,80 bz G
do. do. do.	$3\frac{1}{2}$	95,80 G.
Schles. B. Cr. (rz. 100)	4	101,80 G.
do. do. (rz. 100)	$3\frac{1}{2}$	93,80 G.
Stettin. Nat. Hyp. Cr.		
do. do. (rz. 110)	$4\frac{1}{2}$	105,25 bz G.
do. do. (rz. 110)	4	102,00 bz G
do. do. (rz. 100)	4	101,00 bz G

Bankpapiere.

Name	Div.	Kurs
B. f. Sprit-Prod. H	3	65,25 G.
Berl. Cassenver.	$4\frac{1}{2}$	130,25 G.
do. Handelsges.	6	125,90 bz
do. Maklerver.	1	118,00 G.
do. Prod-Hdbk.	—	
Börsen-Hdlsver.	$6\frac{1}{2}$	129,50 G.
Bresl. Disc.-Bk.	5	97,10 bz
do. Wechslerbk.	$4\frac{1}{2}$	95,25 G.
Danz. Privatbank	$7\frac{1}{2}$	135,10 G.
Darmstädter Bk.	$6\frac{1}{2}$	126,00 bz
do. do. Zettel	$3_{,70}$	
Deutsche Bank	8	148,00 bz G.
do. Genossensch	$4\frac{5}{6}$	113,00 G.
do. Hp. Bk. 60 pCt	7	117,60 G.
Disc.-Command	6	166,75 bz
Dresdener Bank	7	130,00 bz
Gothaer Grundcreditbank	$3\frac{1}{2}$	85,10 G.
Internat. Bank	—	
Königsb. Ver.-Bk	5	95,40 G.
Leipziger Credit	$8\frac{1}{2}$	169 50 G.
Magdb. Priv.-Bk	5	
Maklerbank	5	108,50 bz G.
Mecklenb. Hyp. u. Wechs.	8	
Meininger Hyp.-Bank 70 pCt.	6	109,10 G.
Mittel.-Crdt.-Bk.	$4\frac{1}{2}$	94,75 bz
Nationalbk. f. D.	5	103,50 bz
Nordd. Grd.-Cr.	1	87,75 G.
Oester. Credit-A	$9\frac{7}{16}$	
Petersb. Disc.-Bk	6	
do. Intern. Bk.	10	
Pomm. Verz.-Akt	6	113,00 G.
Posen. Prov.-Bk.	$4\frac{1}{2}$	102 80 G.
Pr. Bodencr.-Bk.	7	123,60 bz G.
do. Cnt-Bd 60 pCt	$9\frac{1}{2}$	158,25 G.
do. Hyp.-Akt.-Bk	$6\frac{1}{2}$	125,30 bz G.
do. Hyp.-V. A. G. 25 pCt.	6	103,75 bz G.
do. Immob-Bank 80 pCt.	18	225,50 G.
do. Leihhaus	6	92,00 bz
Reichsbank	$6_{,38}$	151,20 bz
Russische Bank	5	75,75 bz
Schles. Bankver.	6	113 80 G.
Warsch. Comerz	9	
do. Disconto	$7\frac{1}{2}$	

Industrie-Papiere.

Name	Div.	Kurs
Allg. Elekt.-Ges.	—	138,75 bz
Ang. Ct. Guano	$11\frac{1}{2}$	145,25 bz G.
Bauges. Berl.-Charl.	$7\frac{4}{5}$	976,00 G.
Bauges. City St.-Pr.	5	
Bauges. Dtsche. Bau	3	76,00 bz G.
Bauges. Hann. St.-P.	$3\frac{1}{2}$	65,10 G.
Bauges. Humb.	$5\frac{1}{2}$	
Moabit	8	137,00 B.
Passage	$3\frac{1}{2}$	64,50 bz G.
U. d. Linden	0	
Berl. Elekt.-W.	—	150,00 bz
Berl. Lagerhof	—	78.00 B.
do. do. St.-Pr	9	118,75 B.
Ahrens Br., Mbt.	0	46,06 G.
Berl. Bock-Br.	0	54.00 bz
Schultheiss-Br.	16	229,30 G.
Bresl. Oelw.	$4\frac{1}{2}$	87,25 G.
do. Sprit-A.-G.	7	103,00 G.
Deutsche Asph.	5	76,00 G.
Dynamit Trust.	10	122,30 G.
Erdmannsd. Sp.	$5\frac{1}{2}$	93,80 G.
Fraust. Zucker	0	113,25 G.
Glauz. Zucker	12	109,25 G.
Gummi Har Wien	24	272,00 G.
do. Schwanitz	$12\frac{1}{2}$	178.75 G.
do. Voigt Winde	8	128,25 G.
do. Volpi. Schldt.	4	89,00 G.
Hamm Cem.	6	99,75 bz G.
Köhlm. Strk.	12	
Körbisdf. Zucker	$2\frac{1}{2}$	105,25 bz
Löwe & Co.	18	253,00 bz G.
Bresl. Linke	10	148,25 G.
do. Hofm.	10	131,40 B.
Germ. Vrz.-Akt.	$6\frac{1}{2}$	68,75 bz B.
Görlitz ev.	7	113,00 G.
Görl. Lüdr.	9	137,00 bz G.
Grusonwerk	10	
H. Pauksch	2	45,50 bz G.
Schwarzkopff	—	218,00 G.
Stettin-Vulk.-B.	9	106,00 G.
Sudenburg	14	178,10 B.
O.-Schl. Cham.	—	53,00 G.
do. Port.-Cem.	$1\frac{1}{2}$	82 70 B.
Oppeln. Cem.-F.	4	98,90 bz
do. (Giesel)	2	86,50 B.
Gr. Berl. Pferdb.	$12\frac{1}{2}$	230,00 bz
Hamb. Pferdeb.	0	96,30 G.
Potsd. ev. Pfrdb.	5	
Posen. Sprit-F.	4	93,50 G.
Rositzer Zucker	3	70,10 G.
Schles. Cem.	$7\frac{1}{2}$	132,60 G.
Stett. Bred. Cem.	2	80,00 G.
do. Chamott.	15	197,75 G.
Bgw. u. H.-Ges.		
Aplerbecker	7	113,25 G.
Berzelius	10	120,60 G.
Bismarckhütte	—	141,00 G.
Boch. Gusst.-F.	—	114,00 bz G.
Donnersmarck	—	86,50 bz G.
Dortm. St.-Pr. A.	—	24,50 bz G.
Gelsenkirchen	9	139,50 bz
Hibernia	$5\frac{1}{4}$	111,50 bz
Hörd. St.-Pr.-A.	0	24,75 bz
Inowrazl. Salz	1	35,25 bz
König u. Laura	3	100 75 bz G.
Lauchham. ev.	$4\frac{1}{2}$	88,50 G.
Louis. Tief. St.-Pr	—	94,00 bz G.
Oberschl. Bd.	$\frac{1}{2}$	45,80 G.
do. Eisen-Ind.	$4\frac{1}{2}$	95,75 bz G.
Redenh. St.-Pr.	—	7,25 G.
Riebeck. Mont.	11	152,25 G.
Schles. Kohlw.	0	
do. Zinkhütte	15	
do. do. St.-Pr.	15	
Stolb. Zink-H.	1	32,00 G.
do. St.-Pr.	6	100,75 G.
Tarnowitz ev.	6	49,00 G.
do. do. St.-Pr.	0	

Druck und Verlag der Hofbuchdruckerei von W. Decker u. Co. (A. Röstel) in Posen.